

W

Deutscher Bundestag ■ Wissenschaftliche Dienste

**Alljährlich wiederkehrende Aktions-, Themen- und
Gedenktage**

Auswahl für das Jahr 2009

- Ausarbeitung -

Kolja Bartsch

Wissenschaftliche Dienste des Deutschen Bundestages

Verfasser: RR Kolja Bartsch

Alljährlich wiederkehrende Aktions-, Themen- und Gedenktage
Auswahl für das Jahr 2009

Ausarbeitung WD 1 - 3000 - 243/08

Abschluss der Arbeit: 15.12.2008

Fachbereich WD 1: Geschichte, Zeitgeschichte und Politik

Ausarbeitungen und andere Informationsangebote der Wissenschaftlichen Dienste geben nicht die Auffassung des Deutschen Bundestages, eines seiner Organe oder der Bundestagsverwaltung wieder. Vielmehr liegen sie in der fachlichen Verantwortung der Verfasserinnen und Verfasser sowie der Fachbereichsleitung. Die Arbeiten der Wissenschaftlichen Dienste sind dazu bestimmt, Mitglieder des Deutschen Bundestages bei der Wahrnehmung des Mandats zu unterstützen. Der Deutsche Bundestag behält sich die Rechte der Veröffentlichung und Verbreitung vor. Beides bedarf der Zustimmung der Leitung der Abteilung W.

Inhalt

1.	Einleitung	3
2.	Chronologisches Register der Anlässe für das Jahr 2009	5
3.	Aktions-, Themen- und Gedenktage 2009	13
4.	Quellen- und Literaturverzeichnis	62
5.	Schlagwortregister der Anlässe für das Jahr 2009	67

1. Einleitung

Die vorliegende Ausarbeitung stellt Gedenk-, Themen- und Aktionstage zusammen, die jährlich an national oder international denkwürdige gesellschaftliche, religiöse oder geschichtliche Ereignisse erinnern oder auf bedeutsame gesellschaftspolitische, soziale, medizinische oder umweltpolitische Fragen und Probleme hinweisen sollen.

Maßgebliches Kriterium für die Aufnahme in die vorliegende Zusammenstellung war vor allem, ob der jeweilige Gedenk-, Aktions- oder Thementag von Interesse für die Mitglieder des Deutschen Bundestages und ihre Arbeit sein könnte. Außerdem wurde geprüft, ob der jeweilige Tag in Deutschland begangen wird oder ob er einen Bezug zum politischen und gesellschaftlichen Leben Deutschlands aufweist.

Themen- und Aktionstage, die erkennbar ganz oder überwiegend einem partikulären wirtschaftlichen Interesse, etwa der Kundenwerbung oder Absatzförderung eines Wirtschafts- bzw. Dienstleistungszweiges dienen und die in der Regel auch von den entsprechenden Wirtschaftsverbänden ins Leben gerufen wurden, blieben generell unberücksichtigt.

Schon von diesen Kriterien der Auswahl und dem Zweck der Zusammenstellung her versteht sich von selbst, dass die vorliegende Übersicht für das Jahr 2009 einen Anspruch auf Vollständigkeit weder erheben kann noch will.

Die Nutzer werden gebeten, Änderungs- und Ergänzungsvorschläge dem Fachbereich WD 1 der Wissenschaftlichen Dienste des Deutschen Bundestages mitzuteilen, der die Änderungs- und Ergänzungsvorschläge anhand der oben genannten Kriterien prüfen und sie, soweit möglich, in der Übersicht für das folgende Jahr berücksichtigen wird.

Ihre Anregungen bitten wir zu richten an: vorzimmer.wd1@bundestag.de.

Die Übersicht ist nach Monaten gegliedert. Jeder aufgeführte Gedenk-, Themen- oder Aktionstag wird kurz erläutert und es wird ein weiterführender Internet-Link angegeben. Vor der ausführlichen Übersicht werden alle Termine chronologisch aufgeführt. Ein Schlagwortregister am Ende der Ausarbeitung, nach den Bezeichnungen der Gedenktage geordnet, soll das schnelle Auffinden eines Gedenktages ermöglichen.

Bei länderübergreifenden Gedenk-, Themen- und Aktionstagen ist es möglich, dass sie in Deutschland an einem abweichenden Termin begangen werden. Dies gilt insbesondere für die von den Vereinten Nationen (VN) ausgerufenen Tage, die in unterschiedlichen Ländern zu unterschiedlichen Terminen stattfinden. In solchen Fällen wird deshalb

empfohlen, sich durch Rückfrage bei den deutschen Ausrichtern des Gedenktags über den genauen Termin zu vergewissern.



Die mit einem Stern * gekennzeichneten Gedenk- oder Aktionstage finden, ähnlich wie bewegliche Feiertage, an jährlich wechselnden Terminen statt oder werden vom Veranstalter jeweils neu festgelegt.

Schließlich ist darauf hinzuweisen, dass generell nicht ausgeschlossen werden kann, dass sich nach Erstellung dieser Ausarbeitung Termine einzelner Gedenk-, Themen- und Aktionstage bereits verändert haben, dass sie sich im Laufe des Jahres noch verändern werden oder dass die ursprünglich angekündigten Veranstaltungen zu einzelnen Gedenktagen gänzlich ausfallen. Redaktionsschluss war der 15. Dezember 2008.

Bereits in die vorliegende Zusammenstellung wurde zudem eine kleine Auswahl von Jahrestagen aufgenommen, die an herausragende historische Ereignisse erinnern. Eine umfassendere Zusammenstellung solcher historischer Jahrestage bietet jedoch die ergänzende Übersicht „Historische und politische Jahrestage 2009“, die ebenfalls vom Fachbereich WD 1 der Wissenschaftlichen Dienste des Deutschen Bundestages erarbeitet wurde und die gesondert veröffentlicht wird.

Kirchliche Feiertage wurden in die Liste generell nicht aufgenommen, soweit sie in Deutschland seit langem üblich sind und gleichsam zum Kulturgut gehören.

2. Chronologisches Register der Anlässe für das Jahr 2009

01.01.	Internationales Jahr der Aussöhnung	13
	Internationales Jahr des Menschenrechtslernens (2008/2009)	13
	Internationales Jahr der Astronomie	13
	Welttag des Friedens	13
04.01.	Welt-Braille-Tag	13
22.01.	Deutsch-Französischer Tag	14
25.01.	Welttag der Leprakranken	14
27.01.	Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus / Internationaler Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust	14
28.01.	Europäischer Datenschutztag	15
30.01.	Jahrestag der Macht- und Regierungsübertragung an die Nationalsozialisten	15
02.02.	Welttag der Feuchtgebiete	15
04.02.	Weltkrebstag	16
06.02.	Internationaler Tag (der Nulltoleranz) gegen weibliche Genitalverstümmelung	16
10.02.	Tag der Kinderhospizarbeit	16
11.02.	Welttag der Kranken	16
12.02.	Internationaler Tag gegen den Einsatz von Kindersoldaten (Red Hand Day)	16
15.02.	Internationaler Kinderkrebstag	17
20.02.	Welttag der sozialen Gerechtigkeit	17
21.02.	Internationaler Tag der Muttersprache	17
27.02.	Jahrestag des Brandes des Reichstagsgebäudes 1933	17
01.03.	Beginn der Woche der Brüderlichkeit	18
03.03.	Tag des Artenschutzes	18
06.03.	Weltgebetstag der Frauen	18
08.03.	Internationaler Tag der Frauen / Tag der Vereinten Nationen für die Rechte der Frau (und den Weltfrieden)	19

09.03.	EU-Projekttag (an Schulen)	19
11.03.	Europäischer Gedenktag für die Opfer des Terrorismus	19
15.03.	Weltverbrauchertag	19
19.03.	Jahrestag der konstituierenden Sitzung der „Europäischen Parlamentarischen Versammlung“ 1958	20
21.03.	Internationaler Tag für die Beseitigung der Rassendiskriminierung	20
	Beginn der Woche der Solidarität mit den gegen Rassismus und Rassen- diskriminierung kämpfenden Völkern	20
	Internationaler Tag des Waldes	21
	Welttag der Hauswirtschaft	21
	Welttag der Poesie	21
22.03.	Tag der Kriminalitätsoffer	21
	Welttag des Wassers	21
23.03.	Jahrestag der Verabschiedung des „Ermächtigungsgesetzes“ durch den Reichstag 1933	21
24.03.	Welt-Tuberkulosestag	22
25.03.	Jahrestag der Unterzeichnung der „Römischen Verträge“ 1957	22
27.03.	Welttheatertag	22
01.04.	Nationaler Tag der älteren Generation	23
02.04.	Internationaler Kinderbuchtag	23
04.04.	Internationaler Tag zur Aufklärung über Minengefahr und zur Unterstützung bei Antiminenprogrammen	23
07.04.	Weltgesundheitstag	23
11.04.	Parkinson-Tag	24
18.04.	Internationaler Denkmaltag	24
22.04.	Tag der Erde	24
23.04.	Welttag des Buches und des Urheberrechts	24
23.04.	Girls' Day / Mädchen-Zukunftstag	25
24.04.	Internationaler Tag zum Schutz der Versuchstiere	25
25.04.	Tag des Baumes	25

Weltmalariaatag	25
Tag der Erneuerbaren Energien	25
26.04. Welttag des geistigen Eigentums	26
Jahrestag der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl	26
29.04. Unabhängigkeitstag des Staates Israel (Yom Ha'atzma'ut) / Staatsgründung Israels	26
Tag gegen Lärm	26
01.05. Tag der Arbeit	27
03.05. Welttag der Pressefreiheit	27
05.05. Europatag des Europarates	27
Weltasthmatag	27
Tag des herzkranken Kindes	28
08.05. Tag der Befreiung / Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges	28
08.05. Weltrotkreuztag	28
09.05. Europatag (der Europäischen Union)	28
10.05. Tag des Buches	29
10.05. Muttertag	29
12.05. Tag der Krankenpflege	29
15.05. Internationaler Tag der Kriegsdienstverweigerung	29
Internationaler Tag der Familie	29
17.05. Weltfernmeldetag und Welttag der Informationsgesellschaft	30
Internationaler Museumstag	30
20.05. 20. Evangelischer Kirchentag	30
Europäischer Tag der Meere	30
21.05. Welttag der kulturellen Vielfalt für Dialog und Entwicklung	30
22.05. Internationaler Tag für biologische Vielfalt	31
23.05. Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes 1949	31
24.05. Europäischer Tag des Parks	31

25.05.	Afrikatag	31
	Beginn der Woche der Solidarität mit den Völkern der Gebiete ohne Selbstregierung	32
29.05.	Internationaler Tag des Friedenssicherungspersonals der Vereinten Nationen	32
31.05.	Weltnichtrauchertag	32
01.06.	Welttag der Milch	32
01.06.	Deutscher Mühlentag	33
05.06.	Welt-Umwelttag	33
06.06.	Sehbehindertentag	33
	Tag der Organspende	33
10.06.	Kindersicherheitstag	33
12.06.	Internationaler Tag gegen Kinderarbeit	34
	Tag der Musik	34
14.06.	Weltblutspendetag	34
	Tag des Gartens	34
15.06.	Beginn der (Aktions-) Woche der Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der Verbände	34
16.06.	Tag des afrikanischen Kindes	35
17.06.	Nationaler Gedenktag an den Volksaufstand von 1953 in der DDR	35
	Welttag für die Bekämpfung von Wüstenbildung und Dürre	35
20.06.	Welttag des Flüchtlings	36
	Tag der Verkehrssicherheit	36
23.06.	Internationaler Olympiatag	36
23.06.	Tag des öffentlichen Dienstes	36
26.06.	Internationaler Tag gegen Drogenmissbrauch und unerlaubten Suchtstoffverkehr	36
	Internationaler Tag der Vereinten Nationen zur Unterstützung der Opfer von Folter	36
	Jahrestag der Unterzeichnung der Charta der Vereinten Nationen	37
27.06.	Tag der Architektur	37

28.06.	Christopher Street Day	37
	Internationaler Donau-Tag	38
04.07.	Internationaler Tag der Genossenschaften	38
11.07.	Weltbevölkerungstag	38
20.07.	Nationaler Gedenktag an den Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft	38
01.08.	Jahrestag des Ausbruchs des Ersten Weltkrieges 1914	39
02.08.	Tag des Gedenkens an die rund 500.000 von den Nationalsozialisten ermordeten Sinti und Roma	39
06.08.	Tag des Gedenkens an den Abwurf der ersten Atombombe auf die japanische Stadt Hiroshima im Jahr 1945	39
11.08.	Jahrestag des Inkrafttretens der Weimarer Reichsverfassung im Jahr 1919	40
12.08.	Internationaler Tag der Jugend	40
13.08.	Jahrestag des Mauerbaus in Berlin 1961	40
22.08.	Tag der Heimat	40
23.08.	Internationaler Tag der Erinnerung an den Sklavenhandel und dessen Abschaffung	41
28.08.	Tag der Russlanddeutschen	41
30.08.	Internationaler Tag der Verschwundenen	41
01.09.	Antikriegstag / Jahrestag des Beginns des Zweiten Weltkrieges 1939	42
07.09.	Jahrestag der Konstituierung des Ersten Deutschen Bundestages im Jahre 1949	42
08.09.	Weltbildungstag / Weltalphabetisierungstag	42
09.09.	Internationaler Tag des alkoholgeschädigten Kindes	43
12.09.	Tag der deutschen Sprache	43
12.09.	Welt-Erste-Hilfe-Tag	43
13.09.	Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Welttag der Massenmedien)	43
	Tag des offenen Denkmals	44
14.09.	Tag der Tropenwälder	44
15.09.	Internationaler Tag der Demokratie	44

16.09.	Internationaler Tag für die Erhaltung der Ozonschicht	44
20.09.	Weltkindertag (in Deutschland)	44
21.09.	Internationaler Friedenstag	45
	Welt-Alzheimerstag	45
25.09.	Weltschiffahrtstag	45
25.09.	Tag der Zahngesundheit	45
26.09.	Deutscher Lungentag	46
	Internationaler Tag der Gehörlosen	46
	Europäischer Tag der Sprachen	46
27.09.	Beginn der Interkulturellen Woche	46
	Welt-Tourismustag	47
30.09.	Weltherztag	47
01.10.	Internationaler Tag der älteren Menschen	47
	Weltmusiktag / Internationaler Tag der Musik	47
	Weltvegetariertag	48
02.10.	Internationaler Tag der Gewaltlosigkeit	48
03.10.	Tag der Deutschen Einheit	48
	Tag der offenen Moschee	48
04.10.	Beginn der Internationalen Weltraumwoche	49
	Welttierschutztag	49
	Erntedankfest	49
05.10.	Internationaler Tag des Lehrers	49
	Welttag des Wohn- und Siedlungswesens / Habitat-Tag	49
	Beginn der Europäischen Woche gegen den Krebs	50
09.10.	Weltposttag / Tag des Weltpostvereins	50
10.10.	Weltweiter und Europäischer Tag gegen die Todesstrafe	50
	Welttag der geistigen Gesundheit	50
12.10.	Welt-Rheuma-Tag	50

14.10.	Internationaler Tag der Katastrophenvorbeugung	51
15.10.	Internationaler Tag der Frauen in ländlichen Gebieten	51
	Tag des Weißen Stockes	51
16.10.	Welternährungstag	51
17.10.	Internationaler Tag der Beseitigung der Armut	51
20.10.	Weltosteoporosetag	52
22.10.	Welttag des Stotterns	52
24.10.	Tag der Bibliotheken	52
	Tag der Vereinten Nationen	52
	Welttag der Information über Entwicklungsfragen	53
	Beginn der Abrüstungswoche der Vereinten Nationen	53
25.10.	Tag der Briefmarke	53
	Europäischer Tag der Ziviljustiz	53
27.10.	Tag des audiovisuellen Erbes	53
28.10.	Weltpoliotag	54
29.10.	Weltschlaganfalltag	54
	Welt-Psoriasis-Tag	54
31.10.	Weltspartag	54
06.11.	Internationaler Tag für die Verhütung der Ausbeutung der Umwelt in Kriegen und bewaffneten Konflikten	54
09.11.	Jahrestag der Novemberrevolution in Deutschland 1918	55
	Tag des Gedenkens an die Reichspogromnacht 1938	55
	Jahrestag der Maueröffnung in Berlin 1989	55
10.11.	Weltwissenschaftstag für Frieden und Entwicklung	55
14.11.	Weltdiabetestag	56
15.11.	Tag des inhaftierten Schriftstellers	56
	Weltgedenktag für die Straßenverkehrsoffer	56
	Volkstrauertag	56

16.11.	Internationaler Tag der Toleranz	57
19.11.	Welttag der Philosophie	57
20.11.	Weltkindertag	57
20.11.	Tag der Industrialisierung Afrikas	57
	Deutscher Lebertag	57
21.11.	Welttag des Fernsehens	57
25.11.	Internationaler Tag für die Beseitigung der Gewalt gegen Frauen	58
29.11.	Internationaler Tag der Solidarität mit dem palästinensischen Volk	58
01.12.	Welt-AIDS-Tag	58
03.12.	Internationaler Tag der Menschen mit Behinderungen	58
05.12.	Internationaler Tag des Ehrenamtes / Internationaler Tag der Freiwilligen für wirtschaftliche und soziale Entwicklung	59
05.12.	Internationaler Tag des Bodens	59
07.12.	Tag der Internationalen Zivilluftfahrt	59
08.12.	Internationaler Kinder-Fernsehtag	59
09.12.	Internationaler Anti-Korruptions-Tag	59
10.12.	Tag der Menschenrechte	60
	Tag der Überreichung der Nobelpreise	60
11.12.	Internationaler Tag der Berge	60
	Jahrestag der Gründung des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen UNICEF im Jahr 1946	60
18.12.	Internationaler Tag der Migranten	60
19.12.	Tag der Vereinten Nationen für die Süd-Süd-Zusammenarbeit	61

3. Aktions-, Themen- und Gedenktage 2009

- Januar -

01.01. Internationales Jahr der Aussöhnung

2007 von den Vereinten Nationen proklamiert, um der internationalen Gemeinschaft die Chance zu bieten, die Anstrengungen zum Ausbau von Aussöhnungsprozessen, die für die Herbeiführung eines tragfähigen und dauerhaften Friedens notwendig sind, unter aktiver Beteiligung aller Interessenträger weiterzuverfolgen. Weitere Informationen unter <http://www.unesco.ch/fileadmin/documents/pdf/resolutions/ares6117de.pdf>.

01.01. Internationales Jahr des Menschenrechtslernens

Das Internationale Jahr des Menschenrechtslernens, das mit dem 10. Dezember 2008 begonnen hat, wurde von der UNO-Generalversammlung mit dem Ziel ausgerufen, die Förderung und den Schutz aller Menschenrechte und Grundfreiheiten einschließlich des Rechts auf Entwicklung zu stärken. Weiter Informationen unter <http://www.unesco.ch/fileadmin/documents/pdf/resolutions/ares62171de.pdf>.

01.01. Internationales Jahr der Astronomie

Im Jahr 2007 von den Vereinten Nationen für das Jahr 2009 ausgerufen. Weitere Informationen, auch zu den in Deutschland geplanten Aktivitäten, unter <http://www.astronomy2009.org/>.

01.01. Welttag des Friedens

1967 von Papst Paul VI. (1897-1978) proklamiert und seit 1968 in der Katholischen Kirche weltweit begangen. Die Botschaft von Papst Benedikt XVI. für den Welttag des Friedens am 1. Januar 2009 steht unter dem Thema „Die Armut bekämpfen, den Frieden ausbauen“. Weitere Informationen unter <http://www.dbk.de/>.

04.01. Welt-Braille-Tag

2000 von der „World Blind Union“ (WBU) proklamiert und seit 2001 begangen. Der Welt-Braille-Tag wird jährlich am Geburtstag von Louis

Braille (1809-1852) begangen, der 1925 das nach ihm benannte Punktschriftsystem erfand. Weitere Informationen unter <http://www.christoffel-blindenmission.de/> und <http://www.braille.at>.

22.01. Deutsch-Französischer Tag

Aus Anlass des 40. Jahrestages des „Elysée-Vertrages“ (Vertrag zwischen der Bundesrepublik Deutschland und der Französischen Republik über die deutsch-französische Zusammenarbeit) vom 22. Januar 1963, in dem eine weitreichende politische, wirtschaftliche und kulturelle Zusammenarbeit beider Länder vereinbart wurde, erklärten 2003 der französische Staatspräsident Jacques Chirac und Bundeskanzler Gerhard Schröder den 22. Januar zum Deutsch-Französischen Tag. Der erste Deutsch-Französische Tag wurde am 22. Januar 2004 begangen. Weitere Informationen unter http://www.deutschland-frankreich.diplo.de/-Veranstaltungskalender-.html?id_mot=59.

25.01. Welttag der Leprakranken*

1954 durch den Franzosen Raoul Follereau (1903-1977) proklamiert. Dieser Tag wird am letzten Sonntag im Januar begangen und dient der Bekundung der Solidarität mit an Lepra erkrankten Menschen. Weitere Informationen unter <http://www.dahw.de/>.

27.01. Tag des Gedenkens an die Opfer des Nationalsozialismus / Internationaler Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust

In Deutschland 1996 von Bundespräsident Roman Herzog proklamiert und im selben Jahr erstmals begangen. Der 27. Januar ist der Jahrestag der Befreiung der Überlebenden des Konzentrations- und Vernichtungslagers Auschwitz durch die Rote Armee 1945. 2005 wurde der Gedenktag von den Vereinten Nationen als „Internationaler Tag des Gedenkens an die Opfer des Holocaust“ (International Day of Commemoration to honour the victims of the Holocaust) proklamiert. Er wird seit 2006 weltweit begangen. Der Deutsche Bundestag kommt an diesem Gedenktag alljährlich zu einer Feierstunde zusammen. Weitere Informationen unter http://www.bundestag.de/interakt/infomat/gedenkschriften/downloads/reinerova_download.pdf.

28.01. Europäischer Datenschutztag

Der Jahrestag der Unterzeichnung der Konvention vom 28. Januar 1981 zum Schutz des Menschen bei der automatischen Verarbeitung personenbezogener Daten (Datenschutzkonvention) wird seit 2007 auf Initiative des Europarates ausgerichtet. Der Europarat will durch den Europäischen Datenschutztag das Bewusstsein der Bürgerinnen und Bürger Europas für den Datenschutz erhöhen. Weitere Informationen unter <http://www.coe.int/>.

30.01. Jahrestag der Macht- und Regierungsübertragung an die Nationalsozialisten

Reichspräsident Paul von Hindenburg (1847-1934) ernannte Adolf Hitler (1889-1945), den Vorsitzenden der NSDAP, zum Reichskanzler. Der gemeinsamen Regierung von NSDAP und DNVP, die im Reichstag über keine parlamentarische Mehrheit verfügte, gehörten neben Hitler und zwei weiteren Nationalsozialisten acht Politiker aus dem rechtskonservativen Lager an. Hitlers Ernennung zum Reichskanzler läutete das Ende der parlamentarischen Demokratie von Weimar ein. Bis zum Sommer 1933 wurden alle nicht-nationalsozialistischen Parteien und Organisationen verboten oder hatten sich selbst aufgelöst. Weitere Informationen unter

http://www.bundestag.de/wissen/analysen/2008/Ernennung_Hitlers.pdf

sowie

http://www.bundestag.de/wissen/analysen/2008/Das_Ende_der_Parteien.pdf.

- Februar -

02.02. Welttag der Feuchtgebiete

Von der UNESCO, der Organisation der Vereinten Nationen für Erziehung, Wissenschaft und Kultur, proklamiert und seit 1997 begangen. Dieser Tag soll an die Unterzeichnung der Konvention über Feuchtgebiete am 2. Februar 1971 in der iranischen Stadt Ramsar erinnern und auf die Vielfalt der Feuchtgebiete hinweisen. Die so genannte Ramsar-Konvention trat 1975 in Kraft. Deutschland trat dem Abkommen 1976 bei und hat bislang 35 Ramsar-Gebiete gemeldet. Weitere Informationen unter <http://www.ramsar.org>.

04.02. Weltkrebstag

Von der „Internationalen Union gegen den Krebs“ (UICC) 2006 initiiert. Der Tag soll weltweit das Thema Krebs ins öffentliche Bewusstsein rücken. Weitere Informationen unter <http://www.uicc.org> und <http://www.krebsgesellschaft.de>.

06.02. Internationaler Tag (der Nulltoleranz) gegen weibliche Genitalverstümmelung

Im Jahr 2003 wurde vom „Inter-African Committee on Traditional Practices Affecting the Health of Women and Children“ (IAC) der „Internationale Tag der Nulltoleranz gegen weibliche Genitalverstümmelung“ (International Day of Zero Tolerance to Female Genital Mutilation) ausgerufen, um die Weltöffentlichkeit auf das Problem aufmerksam zu machen. Die seit 1984 bestehende Organisation IAC kämpft seit vielen Jahren mit Aufklärungskampagnen gegen die genitale Verstümmelung. Weitere Informationen unter <http://www.iac-ciaf.com/>.

10.02. Tag der Kinderhospizarbeit*

Der bundesweite „Tag der Kinderhospizarbeit“ macht seit 2006 jeweils am 10. Februar auf die Situation lebensverkürzend erkrankter Kinder und deren Familien sowie auf die Kinderhospizarbeit in Deutschland aufmerksam. Weitere Informationen unter <http://www.deutscher-kinderhospizverein.de/>.

11.02. Welttag der Kranken

1992 von Papst Johannes Paul II. (1920-2005) proklamiert und seit 1993 von der Katholischen Kirche weltweit begangen. Weitere Informationen unter <http://www.dbk.de>.

12.02. Internationaler Tag gegen den Einsatz von Kindersoldaten (Red Hand Day)

Ziel des seit 2002 jährlich am 12. Februar begangenen Red Hand Day der zivilgesellschaftlichen Organisation „Coalition to Stop the Use of Child Soldiers“ ist es, mit dem Symbol einer roten Hand weltweit Aufmerksamkeit für die Problematik des Einsatzes von Kindersoldaten zu wecken. Weitere Informationen unter <http://www.redhandday.org/> und <http://www.child-soldiers.org>.

15.02. Internationaler Kinderkrebstag

Von der „Internationalen Vereinigung der Elterngruppen krebskranker Kinder“ (ICCCPO) erstmals im Jahr 2002 als Aktionstag ausgerufen, der dazu beitragen soll, dass alle krebskranken Kinder Zugang zu angemessener Diagnostik und Behandlung bekommen und unabhängig vom Erkrankungsort die größtmöglichen Heilungsraten erzielt werden. Weitere Informationen unter <http://www.kinderkrebsstiftung.de/> und <http://www.icccpo.org>.

20.02. Welttag der sozialen Gerechtigkeit

2007 von den Vereinten Nationen (VN) proklamiert und erstmals im Jahr 2009 begangen. Aus Sicht der VN sind soziale Entwicklung und soziale Gerechtigkeit für die Herbeiführung und Wahrung von Frieden und Sicherheit unerlässlich. Alle Mitgliedstaaten der VN sollen diesen Tag mit konkreten Aktivitäten auf nationaler Ebene zur Förderung der Ziele des Weltgipfels für soziale Entwicklung (2005) begehen. Weitere Informationen unter <http://www.un.org/>.

21.02. Internationaler Tag der Muttersprache

1999 von der UNESCO proklamiert und seit 2000 begangen. Der Tag will auf Notwendigkeit und Nutzen der Förderung sprachlicher und kultureller Vielfalt aufmerksam machen. Am 21. Februar 1952 fand in Dhaka, der Hauptstadt des damaligen Ost-Pakistan, eine Demonstration gegen den Beschluss der Regierung statt, die Sprache Urdu zur Amtssprache zu erheben. Urdu wurde nur von etwa 3 Prozent der Bevölkerung gesprochen, während über 56 Prozent der Gesamtbevölkerung West- und Ost-Pakistans Bengali (Bangla) als Muttersprache pflegten. Weitere Informationen unter <http://www.unesco.de/>.

27.02. Jahrestag des Brandes des Reichstagsgebäudes 1933

In der Nacht vom 27. zum 28. Februar 1933 standen Teile des Reichstagsgebäudes in Flammen. Der Brandanschlag lieferte dem NS-Regime den Vorwand, bereits am folgenden Tag mit der „Verordnung zum Schutz von Volk und Staat“, der so genannten Reichstagsbrandverordnung, die verfassungsmäßigen Grundrechte zu suspendieren und die Unterdrückung der Opposition zu legalisieren. Vor allem Funktionäre, Abgeordnete und Mitglieder von KPD und SPD wurden in „Schutzhaft“ genommen. Zeitgleich kam es in ganz Deutschland zur Errichtung der ers-

ten Konzentrationslager. Weitere Informationen unter http://www.bundestag.de/aktuell/archiv/2008/19530690_reichstagsbrand/index.html.

- März -

01.03. Beginn der Woche der Brüderlichkeit*

Seit 1952 wird die Woche jeweils im März vom „Deutschen Koordinierungsrat e.V.“ – Dachverband von mehr als 80 Gesellschaften für Christlich-Jüdische Zusammenarbeit – organisiert, um auf die Zielsetzung der Gesellschaften und auf ihr jeweiliges Jahresthema hinzuweisen. Die Woche der Brüderlichkeit 2009 steht unter dem Motto "1949 - 2009. Soviel Aufbruch war nie". Seit 1968 verleiht der Deutsche Koordinierungsrat e.V. während der Eröffnungsfeier zur Woche der Brüderlichkeit die Buber-Rosenzweig-Medaille. Ausgezeichnet werden Personen, Institutionen oder Initiativen, die sich insbesondere um die Verständigung zwischen Christen und Juden verdient gemacht haben. Die Medaille wird in Erinnerung an die jüdischen Philosophen Martin Buber (1878-1965) und Franz Rosenzweig (1886-1929) verliehen. Weitere Informationen unter <http://www.deutscher-koordinierungsrat.de>.

03.03. Tag des Artenschutzes

Der Tag wurde 1973 im Rahmen des Washingtoner Artenschutzübereinkommens CITES eingeführt. Das Abkommen – eines der bedeutendsten internationalen Naturschutzabkommen – soll den durch Handelsinteressen bedrohten Bestand wildlebender Arten (Tiere und Pflanzen) schützen. Es wurde 1973 in Washington ausgehandelt und trat 1975 in Kraft. Die Bundesrepublik Deutschland trat dem Abkommen 1976 bei. Weitere Informationen unter <http://www.cipra.org/de>.

06.03. Weltgebetstag der Frauen*

1887 von Werken der evangelischen Frauenarbeit initiiert und am ersten Freitag im März abgehalten. Frauen in ca. 170 Ländern feiern ökumenisch den christlichen Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen. Die Liturgie verfassen jeweils Frauen eines Landes für die Welt. Weitere Informationen unter <http://www.weltgebetstag.de/>.

08.03. Internationaler Tag der Frauen / Tag der Vereinten Nationen für die Rechte der Frau (und den Weltfrieden)

1910 auf der „Zweiten Internationalen Sozialistischen Frauenkonferenz“ in Kopenhagen unter maßgeblicher Beteiligung der deutschen Frauenrechtlerin Clara Zetkin (1857-1933) als Internationaler Frauentag beschlossen und erstmals im Jahr 1911 am 19. März durchgeführt. Der Tag, der zehn Jahre später auf den 8. März festgelegt wurde, sollte unter anderem die weltweite Einführung des Frauenwahlrechts beschleunigen. 1977 von den Vereinten Nationen als „Tag der Vereinten Nationen für die Rechte der Frau und den Weltfrieden“ proklamiert. Weitere Informationen unter <http://www.unis.unvienna.org>.

09.03. EU-Projekttag (an Schulen)*

Erstmals unter deutscher EU-Ratspräsidentschaft als gemeinsame Initiative von Bund und Ländern am 22. Januar 2007 durchgeführt, sind im Rahmen des EU-Projekttag die Schulen im gesamten Bundesgebiet dazu aufgerufen, durch besondere Aktionen und Veranstaltungen das Interesse der Schülerinnen und Schüler an der Europäischen Union zu wecken. Themenschwerpunkt im Jahr 2009 wird die Wahl zum Europäischen Parlament sein. Im Jahr 2008 fand der EU-Projekttag an Schulen am 8. Mai statt. Weitere Informationen unter <http://www.bpb.de/themen/7WGKPC,0,0,EUProjekttag.html> und <http://www.eiz-niedersachsen.de/eu-projekttag.html>.

11.03. Europäischer Gedenktag für die Opfer des Terrorismus

Der Europäische Gedenktag für die Opfer des Terrorismus, initiiert von der Europäischen Kommission, fand im Jahr 2005 erstmals statt. Als Datum wurde der 11. März gewählt, da an diesem Tag im Jahr 2004 die Terroranschläge in Madrid verübt wurden, bei denen 192 Menschen ums Leben kamen. Weitere Informationen unter http://ec.europa.eu/index_de.htm.

15.03. Weltverbrauchertag

Im Jahr 1983 von Verbraucherschützern für den 15. März proklamiert. Am 15. März 1962 formulierte US-Präsident John F. Kennedy (1917-1963) vor dem US-Kongress die vier grundlegenden Verbraucherrechte auf Sicherheit, auf Wahlfreiheit, auf Information und auf Gehör. Diese Grundrechte wurden von der Generalversammlung der Vereinten Natio-

nen 1985 mit der Verabschiedung der Richtlinien der VN für den Verbraucherschutz erweitert. Diese Richtlinie verankert auch die Rechte auf die Befriedigung menschlicher Grundbedürfnisse, auf Verbraucherbildung, auf eine intakte Umwelt und auf politische Interessenvertretung.

Weitere Informationen unter <http://www.consumersinternational.org/homepage.asp> und <http://www.vzbv.de>.

19.03. Jahrestag der konstituierenden Sitzung der „Europäischen Parlamentarischen Versammlung“ 1958

Die Europäische Parlamentarische Versammlung, ein gemeinsames Organ der Europäischen Gemeinschaft für Kohle und Stahl (EGKS), der Europäischen Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und der Europäischen Atomgemeinschaft (EAG, heute EURATOM), konstituierte sich am 19. März 1958 mit ihren 142 Mitgliedern in Straßburg. Zu ihrem ersten Präsidenten wählte sie den Franzosen Robert Schuman (1886-1963). Die Mitglieder dieser Versammlung, die sich ab 30. März 1962 „Europäisches Parlament“ nannte, wurden von den nationalen Parlamenten bestimmt.

Weitere Informationen unter http://www.europarl.europa.eu/facts/1_3_1_de.htm.

21.03. Internationaler Tag für die Beseitigung der Rassendiskriminierung

1966 von den Vereinten Nationen proklamiert und seit 1967 begangen. Der Internationale Tag für die Beseitigung der Rassendiskriminierung fordert zum Handeln gegen Rassendiskriminierung auf. Das Datum wurde gewählt, um an das so genannte Sharpeville-Massaker in einem südafrikanischen Township am 21. März 1960 zu erinnern. Weitere Informationen unter <http://www.un.org/rights>.

21.03. Beginn der Woche der Solidarität mit den gegen Rassismus und Rassendiskriminierung kämpfenden Völkern

Die Woche wurde 1979 von den Vereinten Nationen (VN) proklamiert und beginnt mit dem 21. März. Alljährlich sollen die Mitgliedstaaten der VN eine Woche der Solidarität mit den Gegnern und Opfern von Rassismus organisieren. Weitere Informationen unter <http://www.dgvn.de/> und <http://www.interkultureller-rat.de/>.

21.03. Internationaler Tag des Waldes

Ende der 1970er Jahre von der „Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen“ (FAO) als Reaktion auf die globale Waldvernichtung proklamiert. Weitere Informationen unter <http://www.fao.org>.

21.03. Welttag der Hauswirtschaft

1982 vom „Internationalen Verband für Hauswirtschaft“ (IFHE) proklamiert. Der Tag soll weltweit auf die Bedeutung der Hauswirtschaft hinweisen. Weitere Informationen unter <http://www.ifhe.org>.

21.03. Welttag der Poesie

1999 von der UNESCO proklamiert und seit 2000 begangen. Der Welttag soll an den Stellenwert der Poesie, an die Vielfalt des Kulturguts Sprache und an die Bedeutung mündlicher Traditionen erinnern. Weitere Informationen unter <http://www.unesco.de>.

22.03. Tag der Kriminalitätsoffer

Von der Hilfsorganisation für Kriminalitätsoffer und ihre Familien, dem „Weißen Ring“, in den 1990er Jahren proklamiert. Mit dem Tag soll an die Situation der durch Kriminalität und Gewalt geschädigten Menschen erinnert werden. Weitere Informationen unter <http://www.weisser-ring.de>.

22.03. Welttag des Wassers

1992 von den Vereinten Nationen proklamiert und seit 1993 begangen. Der Weltwassertag soll – im Einklang mit den Empfehlungen der Agenda 21 der Vereinten Nationen zu den Süßwasserressourcen – die Öffentlichkeit auf Probleme im Zusammenhang mit Menge und Qualität des Süßwassers aufmerksam machen. Weitere Informationen unter <http://www.worldwaterday.org>.

23.03. Jahrestag der Verabschiedung des „Ermächtigungsgesetzes“ durch den Reichstag 1933

Das am 23. März 1933 vom Reichstag unter massivem Druck verabschiedete „Gesetz zur Behebung der Not von Volk und Reich“ („Ermächtigungsgesetz“) hob die staatliche Gewaltenteilung auf, entmachtete das

Parlament und ebnete den Weg für die Errichtung der nationalsozialistischen Diktatur. Aufgrund des „Ermächtigungsgesetzes“ wurde die Regierung zum Erlass von Gesetzen – auch verfassungsändernden Inhalts – ohne Zustimmung von Reichstag und Reichsrat sowie ohne Gegenzeichnung des Reichspräsidenten ermächtigt. Alle 81 Abgeordneten der KPD und 26 der insgesamt 120 SPD-Abgeordneten konnten an der Abstimmung nicht teilnehmen, da sie sich in „Schutzhaft“ befanden oder vor drohender Verfolgung geflohen waren. Die 94 anwesenden SPD-Parlamentarier votierten geschlossen mit Nein. Die 444 anwesenden Abgeordneten der NSDAP und der anderen Parteien stimmten dem „Ermächtigungsgesetz“ in namentlicher Abstimmung zu. Weitere Informationen unter <http://www.bundestag.de/wissen/analysen/2008/ermaechtigungsgesetz.pdf>.

24.03. Welt-Tuberkulosestag

1982 von der „Internationalen Union gegen Tuberkulose und Lungenkrankheit“ initiiert, 1996 von der Weltgesundheitsorganisation WHO proklamiert. Der Gedenktag erinnert an die Entdeckung des Tuberkuloseerregers, die Robert Koch (1843-1910) am 24. März 1882 bekannt gab. Weitere Informationen unter <http://www.iuatld.org>.

25.03. Jahrestag der Unterzeichnung der „Römischen Verträge“ 1957

Die „Römischen Verträge“ über die Europäische Wirtschaftsgemeinschaft (EWG) und die Europäische Atomgemeinschaft (EAG, heute EURATOM), wurden am 25. März 1957 in Rom von Frankreich, Italien, den Niederlanden, Belgien, Luxemburg und der Bundesrepublik Deutschland unterzeichnet. Sie traten in den sechs Mitgliedstaaten am 1. Januar 1958 in Kraft. Die „Römischen Verträge“ legten den Grundstein zur heutigen Europäischen Union. Weitere Informationen unter http://www.bundestag.de/wissen/analysen/2007/50_Jahre_Roemische_Vertraege.pdf.

27.03. Welttheatertag

1961 vom Netzwerk „Internationales Theaterinstitut“ (ITI), welches sich unter der Schirmherrschaft der UNESCO befindet, initiiert. Zum Welttheatertag wurde der 27. März, der traditionelle alljährliche Eröffnungstag des Festivals „Theater der Nationen“ in Paris bestimmt. In aller Welt

finden zahlreiche Veranstaltungen rund um Theateraufführungen statt. Weitere Informationen unter <http://www.iti-germany.de>.

- April -

01.04. Nationaler Tag der älteren Generation*

1968 von der „Kasseler Lebensabendbewegung“ (LAB) proklamiert und auf den 1. Mittwoch im April festgesetzt. Hiermit sollen Verdienste und Lebensleistungen älterer Menschen gewürdigt werden. Weitere Informationen unter <http://www.bagso.de/>.

02.04. Internationaler Kinderbuchtag

Dieser Tag wurde durch die Organisation „Internationales Kuratorium für das Jugendbuch“ (IBBY) initiiert. Er wird seit 1967 am 2. April, dem Geburtstag des dänischen Schriftstellers und Dichters Hans Christian Andersen (1805-1875), begangen, um die Aufmerksamkeit der Öffentlichkeit auf die Bedeutung des Kinderbuchs zu lenken und durch unterschiedliche Aktivitäten die Lust am Lesen zu fördern. Die deutsche Sektion der IBBY ist der „Arbeitskreis für Jugendliteratur“ in München, der auch die Jury für den Deutschen Jugendliteraturpreis stellt. Weitere Informationen unter <http://www.jugendliteratur.org/> und <http://www.ibby.org>.

04.04. Internationaler Tag zur Aufklärung über Minengefahr und zur Unterstützung bei Antiminenprogrammen

Von den Vereinten Nationen im Jahr 2006 proklamiert und erstmals begangen. Dieser Tag soll die Weltgemeinschaft für die Bedrohung durch Landminen und für die Fortschritte bei deren Beseitigung sensibilisieren. Weitere Informationen unter <http://www.mineaction.org>.

07.04. Weltgesundheitstag

Die „Weltgesundheitsorganisation“ (WHO) erinnert mit diesem Tag, an dem sie auch den Weltgesundheitsbericht vorstellt, an ihre Gründung im Jahr 1948. Sie legt jährlich ein neues Thema von globaler Bedeutung für den Weltgesundheitstag fest. Der Weltgesundheitstag wurde in Deutschland zum ersten Mal 1954 begangen. Zum thematischen Schwerpunkt für den Weltgesundheitstag 2009 siehe <http://www.weltgesundheitstag.de>.

11.04. Parkinson-Tag

Der Parkinson-Tag wurde 1997 von der „Europäischen Parkinson-Vereinigung“ (EPDA) mit Unterstützung der WHO initiiert. Er erinnert an den Geburtstag des britischen Arztes James Parkinson (1755-1824), der erstmals 1817 die Symptome der später nach ihm benannten Krankheit beschrieb. Weitere Informationen unter <http://www.parkinson-vereinigung.de>.

18.04. Internationaler Denkmaltag

1982 vom „Internationalen Rat für Denkmalpflege“ (ICOMOS) proklamiert. Der Tag soll auf die weltweiten Bemühungen zur Rettung des gefährdeten Kulturerbes hinweisen. Weitere Informationen unter <http://www.icomos.de>.

22.04. Tag der Erde

Der Tag der Erde wurde 1970 in den USA mit der Gründung der Organisation „Earth Day“ ins Leben gerufen und hat sich seither zu einer jährlich wiederkehrenden weltweiten Veranstaltung entwickelt. Als Umweltaktionstag soll er insbesondere junge Menschen für die Mitarbeit in Umweltprojekten gewinnen. Weitere Informationen unter <http://www.earthday.de>.

23.04. Welttag des Buches und des Urheberrechts

1995 von der UNESCO proklamiert und auf den 23. April, den Todestag der Dichter William Shakespeare (1564-1616) und Miguel de Cervantes (1547-1616) festgelegt. Der Tag soll Menschen zum Lesen animieren und sie daran erinnern, dass Meinungsvielfalt und der freie Zugang zu Informationen keineswegs in allen Ländern selbstverständlich sind. Seit 1996 wird der Welttag des Buches auch in Deutschland als „landesweites Lesefest“ begangen. Er wird unter anderem vom „Börsenverein des Deutschen Buchhandels“ und der „Stiftung Lesen“ unterstützt. Weitere Informationen unter <http://www.welttag-des-buches.de>.

(Siehe auch 10. Mai, Tag des Buches, und 2. April, Internationaler Kinderbuchtag)

23.04. Girls' Day / Mädchen-Zukunftstag*

2001 initiiert durch Bundesregierung, die „Initiative D21“, die Bundesagentur für Arbeit, den Deutschen Gewerkschaftsbund und die Arbeitgeberverbände. Der Tag soll Mädchen und Frauen insbesondere für Berufsfelder interessieren, die Mädchen im Prozess der Berufsorientierung nur selten in Betracht ziehen. Weitere Informationen unter <http://www.girls-day.de>.

24.04. Internationaler Tag zum Schutz der Versuchstiere

Erstmals im Jahr 1962 begangen. Der Tag geht auf die Initiative von Muriel Dowding (1908-1993), die in einer britischen Tierschutzbewegung aktiv war, zurück und soll für den Schutz von Versuchstieren sensibilisieren. Weitere Informationen unter <http://www.tierschutzbund.de>.

25.04. Tag des Baumes

1951 von der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) proklamiert. In Deutschland wird der Tag seit 1952 begangen und von der „Schutzgemeinschaft Deutscher Wald“ betreut. Der Tag soll die Bedeutung des Waldes für den Menschen und die Wirtschaft hervorheben. Weitere Informationen unter <http://www.tag-des-baumes.de/index.htm>.

25.04. Weltmalariaitag

Von der Weltgesundheitsorganisation WHO erstmals im Jahr 2008 begangen. Er löste den seit 2001 am 25. April jährlich durchgeführten „Afrika-Malaria-Tag“ ab. Ziel ist es, über die Tropenkrankheit aufzuklären und Regierungen und Öffentlichkeit zu verstärktem Handeln aufzurufen. Weitere Informationen unter <http://www.who.int/malaria/>.

25.04. Tag der Erneuerbaren Energien*

1996 durch die Stadt Oederan im Erzgebirge ins Leben gerufen. Deutschlandweiter Aktionstag für eine Energienutzung auf Basis erneuerbarer Energien und höherer Energieeffizienz. Er findet jährlich am letzten Samstag im April statt. Weitere Informationen unter <http://www.energietag.de>.

26.04. Welttag des geistigen Eigentums

2000 von der „Weltorganisation für geistiges Eigentum“ (WIPO) proklamiert und seit 2001 begangen. Die in Genf ansässige Sonderorganisation der Vereinten Nationen möchte mit diesem Tag Bedeutung und praktischen Nutzen des geistigen Eigentums hervorheben. Weitere Informationen unter <http://www.wipo.int/>.

26.04. Jahrestag der Reaktorkatastrophe von Tschernobyl

Am 26. April 1986 ereignete sich im ukrainischen Kernkraftwerk Tschernobyl eine der schwersten nuklearen Havarien in der Geschichte der zivilen Nutzung der Atomkraft. In der Bundesrepublik wurde daraufhin am 6. Juni 1986 das Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit gebildet. Weitere Informationen unter <http://www.bmu.de>.

29.04. Unabhängigkeitstag des Staates Israel (Yom Ha'atzma'ut) / Staatsgründung Israels*

Der israelische Unabhängigkeitstag wird alljährlich am 5. Tag des Monats Ijar des jüdischen Kalenders begangen, da die Unabhängigkeit am 5. Ijar des Jahres 1948 (14. Mai 1948 nach Gregorianischem Kalender) von David Ben Gurion (1886-1973) als Oberhaupt der Provisorischen Staatsregierung proklamiert worden war. Da jüdischer Kalender und Gregorianischer Kalender differieren, wechselt das Datum des Jahrestages nach Gregorianischem Kalender jährlich. Weitere Informationen unter <http://berlin.mfa.gov.il>.

29.04. Tag gegen Lärm*

Seit 1996 findet jedes Jahr der vom amerikanischen Verband der Gehörgeschädigten initiierte Tag statt, um die öffentliche Aufmerksamkeit auf die Lärmproblematik zu lenken. In Deutschland wird der Tag seit 1998 begangen und durch die „Deutsche Gesellschaft für Akustik e.V.“ (DEGA) organisiert. Der Termin wird jedes Jahr von den amerikanischen Initiatoren neu festgelegt. Weitere Informationen unter http://www.tag-gegen-laerm.de/startseite_1.php.

01.05. Tag der Arbeit

1889 vom Gründungskongress der „Zweiten Internationalen“ als „Kampftag der Arbeiterbewegung“ proklamiert und von der Weimarer Nationalversammlung im April 1919 zum gesetzlichen Feiertag erklärt. Das Gesetz war allerdings auf den 1. Mai 1919 begrenzt, da eine spätere Regelung in eine internationale Lösung eingebunden werden sollte. Die Nationalsozialisten erklärten im April 1933 den 1. Mai zum „Feiertag der nationalen Arbeit“, zerschlugen aber die Gewerkschaften und ließen zahlreiche Funktionäre verhaften. Nach dem Zweiten Weltkrieg bestätigte der Alliierte Kontrollrat den 1. Mai als Feiertag. Weitere Informationen unter http://www.dgb.de/index_html?-C.

03.05. Welttag der Pressefreiheit

1991 durch die UNESCO initiiert und 1993 von den Vereinten Nationen proklamiert, wird der Tag seit 1994 begangen. Er soll daran erinnern, dass in vielen Staaten der Welt Informations- und Freiheitsrechte verletzt und Journalisten bedroht, an der Ausübung ihres Berufs gehindert oder ermordet werden. Weitere Informationen unter <http://www.unesco.de/index.html?&L=0>.

05.05. Europatag des Europarates

Der Jahrestag der Gründung des Europarates (5. Mai 1949) wird seit 1964 begangen und soll die Idee der europäischen Einigung bei den Bürgern stärken. Vier Tage später, am 9. Mai, führt die Europäische Union ebenfalls einen Europatag durch. Weitere Informationen unter <http://www.coe.int>.

05.05. Weltasthmatag*

Von der „Global Initiative for Asthma“ (GINA) initiiert und erstmals im Jahr 1998 begangen. Ziel des Weltasthmatages – der in der Regel an einem Dienstag Anfang Mai stattfindet – ist es, das Bewusstsein für Asthmaerkrankungen zu schärfen und weltweit die Behandlungsmöglichkeiten von Asthma zu verbessern. Der „Deutsche Allergie- und Asthmabund e.V.“ führt in Deutschland 2009 am 25. April und am 14. Oktober zwei offizielle Allergie- und Asthmatage durch. Weitere Informationen unter <http://www.ginasthma.org> und <http://www.daab.de>.

05.05. Tag des herzkranken Kindes

Vom „Bundesverband Herzkranke Kinder e.V.“ (BVHK) proklamiert. Der BVHK ist der Dachverband für bundesweite Elterninitiativen und Mitgliedsfamilien. Der Tag des herzkranken Kindes wird jedes Jahr unter verschiedenen Leitthemen durchgeführt. Weitere Informationen unter <http://www.bvhk.de>.

08.05. Tag der Befreiung / Jahrestag des Endes des Zweiten Weltkrieges

Am 8. Mai 1945 endete der Zweite Weltkrieg in Europa mit der bedingungslosen Kapitulation aller Teile der Wehrmacht und der Befreiung Deutschlands von der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft. Am 8. Mai 1985 bezeichnete Bundespräsident Richard von Weizsäcker in seiner Ansprache zum 40. Jahrestag des Kriegsendes im Deutschen Bundestag den 8. Mai als einen Tag der Befreiung vom Nationalsozialismus. Weitere Informationen unter http://www.bundestag.de/geschichte/parlhist/streifzug/g1980/g1980_4.html.

08.05. Weltrotkreuztag

Bereits 1938 auf der Internationalen Rotkreuz-Konferenz in London proklamiert. Wegen des Zweiten Weltkrieges wird er erst seit 1948 am Geburtstag von Henri Dunant (1828-1910), dem Gründer der Internationalen Rotkreuz- und Rothalbmondbewegung, jährlich begangen. Weitere Informationen unter <http://www.ifrc.org> sowie <http://www.drk.de>.

09.05. Europatag (der Europäischen Union)

Jedes Jahr am 9. Mai feiert die Europäische Union ihren Europatag. Der französische Außenminister Robert Schuman (1886-1963) unterbreitete am 9. Mai 1950 seinen Vorschlag, die Kohle- und Stahlindustrie in Frankreich und Deutschland einer gemeinsamen obersten Behörde zu unterstellen. Dieser „Schuman-Plan“ gilt als ein Grundstein der heutigen Europäischen Union. Der Europatag der Europäischen Union wurde auf dem Gipfeltreffen der Staats- und Regierungschefs von Mailand im Jahr 1985 auf den 9. Mai festgelegt und 1986 erstmals begangen. Weitere Informationen unter http://europa.eu/index_de.htm.

10.05. Tag des Buches

1979 vom „Börsenverein des Deutschen Buchhandels“, dem „P.E.N.-Zentrum Deutschland“ und dem „Verband deutscher Schriftsteller“ zur Erinnerung an die Bücherverbrennungen durch die Nationalsozialisten am 10. Mai 1933 sowie an verfolgte und unterdrückte Literatur proklamiert. Weitere Informationen unter <http://www.boersenverein.de>.

(Siehe auch 23. April, Internationaler Tag des Buches und des Urheberrechts, sowie 2. April, Internationaler Kinderbuchtag)

10.05. Muttertag*

In den USA wurde der „Mother´s Day“ 1914 durch Präsident Woodrow Wilson (1856-1924) auf Basis einer Resolution des Kongresses zum nationalen Ehrentag für Mütter erklärt. Der Muttertag etablierte sich in Deutschland Anfang der 1920er Jahre. Der Tag wird am 2. Sonntag im Mai begangen. Weitere Informationen unter <http://www.bund.de>.

12.05. Tag der Krankenpflege

Vom „Weltbund der Krankenschwestern und Krankenpfleger“ (ICN) proklamiert und seit 1967 in Deutschland begangen, erinnert der Tag an den Geburtstag von Florence Nightingale (1820-1910), der Pionierin der modernen Krankenpflege. Weitere Informationen unter <http://www.icn.ch>.

15.05. Internationaler Tag der Kriegsdienstverweigerung

Das pazifistische Netzwerk „Internationale der Kriegsdienstgegner“ (WRI) besteht seit 1921 und rief in den 1990er Jahren den Internationalen Tag der Kriegsdienstverweigerung ins Leben. Der Tag soll an das Recht auf Kriegsdienstverweigerung – in Deutschland in Art. 4 Abs. 3 Satz 1 GG garantiert – erinnern und zur gewaltfreien Lösung von Konflikten mahnen. Weitere Informationen unter <http://www.wri-irg.org/de/aus-buro.htm>.

15.05. Internationaler Tag der Familie

1993 durch eine Resolution der Generalversammlung der Vereinten Nationen geschaffen, die so die Bedeutung der Familie als wichtigste Grundeinheit jeder Gesellschaft herausstellen möchte. Weitere Informationen unter <http://www.un.org>.

17.05. Weltfernmeldetag und Welttag der Informationsgesellschaft

Der Weltfernmeldetag wurde 1965 von der „Union internationale des télécommunications“ (UIT) am 100. Jahrestag ihrer Gründung proklamiert. Der Welttag der Informationsgesellschaft wurde im Jahr 2006 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen beschlossen, um die Öffentlichkeit stärker für die Chancen des Internets und anderer Informations- und Kommunikationstechnologien sowie für Wege zur Überwindung der digitalen Spaltung zu sensibilisieren. Weitere Informationen unter <http://www.itu.int>.

17.05. Internationaler Museumstag*

1977 vom „Internationalen Museumsrat“ (ICOM) proklamiert. Ziel des Tages – der in Deutschland traditionell an einem Sonntag um den 18. Mai begangen wird – ist es, auf das breite Spektrum der Museumsarbeit und die thematische Vielfalt der Museen in der Welt und in Deutschland aufmerksam zu machen. Weitere Informationen unter <http://www.museumstag.de>.

20.05. 20. Evangelischer Kirchentag*

Der Evangelische Kirchentag, der alle zwei Jahre in einer anderen Stadt durchgeführt wird, findet im Jahr 2009 vom 20. bis 24. Mai in Bremen statt. Weitere Informationen unter <http://www.kirchentag.de>.

20.05. Europäischer Tag der Meere

2007 von der Europäischen Union proklamiert und 2008 erstmals begangen. Der Tag soll Leistungen und Potenzial der europäischen Ozeane und Meere würdigen und darauf hinweisen, welche wichtige Rolle Ozeane und Meere für das nachhaltige Wachstum und die Schaffung von Arbeitsplätzen in Europa spielen. Weitere Information unter http://ec.europa.eu/maritimeaffairs/maritime-day-2008_de.html.

21.05. Welttag der kulturellen Vielfalt für Dialog und Entwicklung

Die Generalversammlung der Vereinten Nationen (VN) verabschiedete am 2. November 2001 in Paris die „Erklärung zur kulturellen Vielfalt“, um in Zeiten der Globalisierung Vielfalt und Pluralität der Sprachen, Traditionen, des Wissens und der Identitäten zu schützen, welche eine unersetzbare kreative Ressource darstellen und das Leben bereichern. In

Ergänzung zur Erklärung verabschiedete die Generalversammlung einen Aktionsplan und benannte den 21. Mai als Welttag der kulturellen Vielfalt für Dialog und Entwicklung. Weitere Informationen unter <http://www.unesco.de>.

22.05. Internationaler Tag für biologische Vielfalt

2000 von den Vereinten Nationen (VN) proklamiert und seit 2001 begangen. Auf der Basis der Konvention der VN über die biologische Vielfalt aus dem Jahr 1993 soll der Tag dazu beitragen, die Menschen für den Erhalt der biologischen Vielfalt zu sensibilisieren. Weitere Informationen unter <http://www.cbd.int/> und <http://www.bmu.de/naturschutz>.

23.05. Jahrestag der Verkündung des Grundgesetzes 1949

Das am 8. Mai 1949 vom Parlamentarischen Rat beschlossene Grundgesetz für die Bundesrepublik Deutschland wurde in der Woche vom 16. bis 22. Mai 1949 durch die Volksvertretungen von mehr als zwei Dritteln der damaligen deutschen Länder angenommen. Daraufhin fertigte der Parlamentarische Rat das Grundgesetz am 23. Mai 1949 aus und verkündete es. Es trat mit Ablauf desselben Tages in Kraft. Weitere Informationen unter http://www.bundestag.de/aktuell/archiv/2008/22271648_kw38_gg_ausstellung/index.html.

24.05. Europäischer Tag des Parks

Im Jahr 1999 von der europäischen Dachorganisation „Föderation EUROPARC“ als europaweiter Aktionstag der Nationalparks, Biosphärenreservate und Naturparks ins Leben gerufen. Seitdem finden an diesem Tag in vielen europäischen Ländern Aktivitäten statt. Der 24. Mai wurde gewählt, weil das Land Schweden im Jahr 1909 neun Naturlandschaften zu Nationalparks erklärt hatte. Weitere Informationen unter <http://www.cipra.org/de>.

25.05. Afrikatag

Jahrestag der Gründung der „Organisation für Afrikanische Einheit“ (OAU) am 25. Mai 1963. An diesem Tag unterzeichneten in Addis Abeba mehr als 30 Staats- und Regierungschefs unabhängiger afrikanischer Staaten die Charta der OAU. 2002 wurde in Durban die „Afrikanische

Union“ (AU) als Nachfolgerin der OAU gegründet. Weitere Informationen unter <http://www.africa-union.org>.

25.05. Beginn der Woche der Solidarität mit den Völkern der Gebiete ohne Selbstregierung

1999 von den Vereinten Nationen (VN) proklamiert. Die Woche wird in der Regel vom 25. bis 31. Mai eines jeden Jahres begangen, um darauf hinzuweisen, dass die Beseitigung des Kolonialismus und die Erlangung der Unabhängigkeit von kolonialen Ländern und Völkern nach wie vor eine der Prioritäten der VN ist. Weitere Informationen unter <http://www.dgvn.de/> und <http://www.un.org>.

29.05. Internationaler Tag des Friedenssicherungspersonals der Vereinten Nationen

2002 von den Vereinten Nationen (VN) proklamiert, um allen Frauen und Männern, die in Friedenssicherungseinsätzen der VN dienen oder gedient haben, für ihre Einsatzbereitschaft zu danken und um derer zu gedenken, die für die Sache des Friedens ihr Leben gelassen haben. Weitere Informationen unter <http://www.un.org>.

31.05. Weltnichtrauchertag

1987 von der Weltgesundheitsorganisation (WHO) proklamiert. Der Weltnichtrauchertag steht jedes Jahr unter einem anderen Motto. Er soll rund um den Globus öffentliches Bewusstsein für die Gefahren des Rauchens und Passivrauchens schaffen. Weitere Informationen unter <http://www.who-nichtrauchertag.de/html/weltnichtrauchertag.html>.

- Juni -

01.06. Welttag der Milch

Der Welttag der Milch wurde vom „Internationalen Milchwirtschaftsverband“ (IMV) und der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) initiiert. Seit 2001 wird er jährlich am 1. Juni begangen. Weitere Informationen unter <http://www.fao.org>.

01.06. Deutscher Mühlentag*

Von der „Deutschen Gesellschaft für Mühlenkunde und Mühlenerhaltung e.V.“ proklamiert und seit 1994 begangen. Der Tag, mit dem die noch existierenden historischen Mühlen als bedeutende Kulturgüter gewürdigt werden, findet jährlich am Pfingstmontag statt. Weitere Informationen unter <http://www.muehlen-dgm-ev.de>.

05.06. Welt-Umwelttag

In Erinnerung an die Eröffnung der Konferenz der Vereinten Nationen zum Schutz der Umwelt am 5. Juni 1972 in Stockholm haben die Vereinten Nationen und später auch die Bundesrepublik Deutschland den 5. Juni zum "Tag der Umwelt" erklärt. Weitere Informationen unter <http://www.umweltbundesamt.de>.

06.06. Tag der Sehbehinderten

Vom „Deutschen Blinden- und Sehbehindertenverband e.V.“ eingeführt. Der Aktionstag wird seit 1998 von den Organisationen der Menschen mit einer Sehbehinderung und ihren Förderern in Deutschland genutzt, um auf die speziellen Belange blinder und sehbehinderter Menschen hinzuweisen. Weitere Informationen unter <http://www.sehbehindertentag.de>.

06.06. Tag der Organspende*

1982 von der „Bundesvereinigung der Dialysepatienten“ und dem „Arbeitskreis Organspende“ proklamiert und in Deutschland am ersten Samstag im Juni begangen. Neben einer bundesweiten Auftaktveranstaltung finden in ganz Deutschland Aktionen zum Tag der Organspende statt. Weitere Informationen unter <http://www.bzga.de> und <http://www.dso.de>.

10.06. Kindersicherheitstag

2000 von der „Bundesarbeitsgemeinschaft Mehr Sicherheit für Kinder e.V.“ (BAG) initiiert und seitdem bundesweit begangen. Mit dem Tag soll auf das Unfallgeschehen im Kindesalter aufmerksam gemacht und über Unfallgefahren aufgeklärt werden. Weitere Informationen unter <http://www.kindersicherheit.de/html/kisi.html>.

12.06. Internationaler Tag gegen Kinderarbeit

Proklamiert von der „Internationalen Arbeitsorganisation“ (ILO) und seit 2002 begangen. Der Tag soll auf die Folgen und Ursachen von Kinderarbeit aufmerksam machen. Weitere Informationen unter <http://www.ilo.org>.

12.06. Tag der Musik

Initiiert vom „Deutschen Musikrat“ und dem „Tag der Musik e.V.“, findet im Juni 2009 erstmals der Tag der Musik statt, der an drei Tagen begangen wird (12. bis 14. Juni 2009). Der Tag der Musik soll zukünftig jedes Jahr durchgeführt werden und ein Zeichen für die kulturelle Vielfalt und Lebendigkeit des Musiklandes Deutschland setzen. Weitere Informationen unter <http://www.tag-der-musik.de/>.

14.06. Weltblutspendetag

Seit 2004 jährlich am 14. Juni begangen, dem Geburtstag des Nobelpreisträgers und Entdeckers der Blutgruppen Karl Landsteiner (1868-1943). Der Weltblutspendetag wurde von vier internationalen Hilfs- und Gesundheitsorganisationen initiiert, um auf die Bedeutung der Blutspende aufmerksam zu machen sowie aktive Blutspender zu ehren und neue Blutspender zu gewinnen. Weitere Informationen unter <http://www.drk.de>.

14.06. Tag des Gartens*

1988 vom „Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V.“ proklamiert und auf den zweiten Sonntag im Juni terminiert. Ziel des Tages ist es, die Bedeutung des (Klein-) Gartens für die Lebensqualität der Menschen, insbesondere im städtischen Raum, zu unterstreichen. Zudem soll einer breiten Öffentlichkeit die Freude am Garten und an der Natur nahe gebracht werden. Weitere Informationen unter <http://www.kleingartenbund.de>.

15.06. Beginn der (Aktions-) Woche der Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der Verbände*

Die „Arbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung der Verbände“ (AG SBV), in der sich die in der Schuldnerberatung tätigen Spitzenverbände der Freien Wohlfahrtspflege auf Bundesebene sowie der Verbraucherzentrale

Bundesverband und die Bundesarbeitsgemeinschaft Schuldnerberatung zusammengeschlossen haben, veranstaltet seit mehreren Jahren eine Aktionswoche zur Schuldnerberatung, in der die Einrichtungen ihre Arbeit vorstellen und unter einem gemeinsamen Thema über Schuldner- und Insolvenzberatung informieren. 2009 findet die Aktionswoche vom 15. bis 19. Juni statt. Weitere Informationen unter <http://www.agsbv.de> und <http://www.aktionswoche-schuldnerberatung.de>.

16.06. Tag des afrikanischen Kindes

1991 von der „Organisation für Afrikanische Einheit“ (OAU) proklamiert, jetzt in der Verantwortung von UNICEF, dem Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen. Der Tag soll an die Ereignisse vom 16. Juni 1976 erinnern, als mehrere Hundert schwarze Schulkinder in Soweto (Südafrika) bei einer Protestkundgebung erschossen wurden. Der Tag soll zugleich die Aufmerksamkeit auf die Lebensbedingungen der afrikanischen Kinder richten. Weitere Informationen unter <http://www.unicef.org>.

17.06. Nationaler Gedenktag an den Volksaufstand von 1953 in der DDR

Der 17. Juni, in der Bundesrepublik Deutschland durch Gesetz vom 4. August 1953 vom Bundespräsidenten zum Tag der Deutschen Einheit mit dem Status eines gesetzlichen Feiertages proklamiert und am 17. Juni 1963 zum Nationalen Gedenktag des deutschen Volkes erklärt, wurde als gesetzlicher Feiertag bis 1990 begangen. Nach der friedlichen Revolution in der DDR erfolgte der Beitritt der Länder der DDR zur Bundesrepublik mit Wirkung vom 3. Oktober 1990. Zugleich wurde durch den Einigungsvertrag dieser Tag zum gesetzlichen Feiertag erklärt. Er löste damit den 17. Juni als Nationalen Feiertag der Deutschen ab, der jedoch seinen Status als Nationaler Gedenktag behielt, da die Proklamation des Bundespräsidenten nach wie vor Gültigkeit hat. Weitere Informationen unter <http://www.17juni53.de/material/gedenktag.html>.

17.06. Welttag für die Bekämpfung von Wüstenbildung und Dürre

1994 von den Vereinten Nationen proklamiert und seit 1995 begangen. Der Tag nimmt das Datum des erfolgreichen Abschlusses der Verhandlungen über ein internationales Übereinkommen zur Bekämpfung der Wüstenbildung am 17. Juni 1994 zum Anlass, auf das Fortbestehen des Problems und auf die Notwendigkeit seiner Lösung hinzuweisen. Weitere Informationen unter <http://www.dgvn.de> und <http://www.ifad.org>.

20.06. Welttag des Flüchtlings

2000 von den Vereinten Nationen proklamiert und seit 2001 begangen. Durch weltweite Veranstaltungen sollen die Flüchtlinge der Welt ermutigt und unterstützt und die Öffentlichkeit über Ursachen, Ausmaß und Dringlichkeit der Flüchtlingsproblematik informiert werden. Weitere Informationen unter <http://www.unhcr.de>.

20.06. Tag der Verkehrssicherheit*

Der Aktionstag, vom „Deutschen Verkehrssicherheitsrat“ (DVR) ins Leben gerufen, macht jährlich an jedem dritten Samstag im Juni in ganz Deutschland auf das Thema Verkehrssicherheit aufmerksam. Weitere Informationen unter <http://www.tag-der-verkehrssicherheit.de>.

23.06. Internationaler Olympiatag

Im Jahr 1948 vom „Internationalen Olympischen Komitee“ (IOC) aus Anlass des Gründungstages des IOC am 23. Juni 1894 ins Leben gerufen und erstmals begangen. Weitere Informationen unter <http://www.olympic.org>.

23.06. Tag des öffentlichen Dienstes

2002 von den Vereinten Nationen proklamiert. Der Tag soll Wert und Bedeutung des öffentlichen Dienstes für die Gesellschaft auf lokaler, nationaler und globaler Ebene würdigen. Weitere Informationen unter http://www.unpan.org/dpepa_psaward.asp.

26.06. Internationaler Tag gegen Drogenmissbrauch und unerlaubten Suchtstoffverkehr

1987 von den Vereinten Nationen proklamiert. An diesem Tag soll durch öffentlichkeitswirksame Maßnahmen und Aktionen auf die weltweite Problematik des Drogenmissbrauchs aufmerksam gemacht werden. Weitere Informationen unter <http://www.un.org/depts/dhl/drug/index.html>.

26.06. Internationaler Tag der Vereinten Nationen zur Unterstützung der Opfer von Folter

1997 von den Vereinten Nationen mit dem Ziel proklamiert, die vollständige Beseitigung der Folter und die wirksame Anwendung des 1987 in Kraft getretenen Übereinkommens gegen Folter und andere grausame,

unmenschliche oder erniedrigende Behandlung zu unterstützen. Weitere Informationen unter <http://www.ohchr.org>.

26.06. Jahrestag der Unterzeichnung der Charta der Vereinten Nationen

Die Charta der Vereinten Nationen (VN) wurde am 26. Juni 1945 in San Francisco von den Vertretern von 50 Ländern unterzeichnet. Polen, welches bei der Konferenz nicht vertreten war, unterzeichnete das Dokument später und zählt damit zum Kreis der 51 Gründungsmitglieder der Vereinten Nationen, denen derzeit 192 Mitglieder angehören. Die Charta legt die Rechte und Pflichten der Mitgliedstaaten fest und schafft die Organe und Verfahren der VN. Der 24. Oktober ist der offizielle Gründungstag der VN, an dem ihre Charta in Kraft trat (siehe auch unter diesem Datum). Weitere Informationen unter <http://www.un.org/events/unday/2007/>.

27.06. Tag der Architektur*

2002 durch die Architektenkammern der Bundesländer initiiert und auf das letzte Juniwochenende (27./28. Juni 2009) festgesetzt. In einigen Bundesländern kann der Tag der Architektur – der in Bevölkerung das Bedürfnis wecken soll, sich mit Architektur und Stadtplanung, mit Landschaftsgestaltung und mit Innenräumen bewusst auseinanderzusetzen – auch an alternativen Terminen stattfinden. Weitere Informationen unter <http://www.tag-der-architektur.de>.

28.06. Christopher Street Day (CSD)

Der Gedenk- und Demonstrationstag für gleichgeschlechtliche Lebensweisen erinnert an die Ereignisse in der Nacht zum 28. Juni 1969 in der Christopher Street in New York, wo es nach Razzien der Polizei in Lokalen zu Auseinandersetzungen zwischen Homosexuellen und der Polizei kam. Heute wird im Rahmen der Umzüge und Veranstaltungen zum Christopher Street Day weltweit für gesellschaftliche Toleranz und die Gleichstellung von gleichgeschlechtlichen und transsexuellen Lebensweisen demonstriert. In Deutschland wird der Tag 2009 an verschiedenen Orten begangen. Weitere Informationen unter <http://www.csd-deutschland.de>.

28.06. Internationaler Donau-Tag

Am 29. Juni 2004 von der „Internationalen Kommission zum Schutz der Donau“ (IKSD) anlässlich des zehnten Jahrestages der Unterzeichnung des Donauschutzübereinkommens vom 29. Juni 1994 zum ersten Mal veranstaltet. Weitere Informationen unter <http://www.danubeday.org>.

- Juli -

04.07. Internationaler Tag der Genossenschaften*

1992 von den Vereinten Nationen proklamiert und auf den ersten Samstag im Juli festgesetzt. Mit diesem Tag würdigen die Vereinten Nationen gemeinsam mit dem „Internationalen Genossenschaftsbund“ (IGB) die globale Bedeutung von Genossenschaften. Weitere Informationen unter <http://www.un.org/esa/socdev/social/intldays/IntlCoops>.

11.07. Weltbevölkerungstag

1989 vom „Entwicklungsprogramm der Vereinten Nationen“ (UNDP) proklamiert. Der Weltbevölkerungstag wird von den Vereinten Nationen jedes Jahr am 11. Juli begangen, weil die Weltbevölkerung nach demographischen Berechnungen an diesem Tag im Jahr 1987 fünf Milliarden erreicht hatte. Weitere Informationen unter <http://www.unfpa.org/wpd> und <http://www.un.org/depts/dhl/population>.

20.07. Nationaler Gedenktag an den Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft

Am Jahrestag des gescheiterten Attentats auf Hitler am 20. Juli 1944 durch Oberst i.G. Claus Schenk Graf von Stauffenberg (1907-1944) und seine Mitverschwörer werden zur Erinnerung an den Widerstand gegen die nationalsozialistische Gewaltherrschaft in Berlin jedes Jahr an historischen Orten des Umsturzversuchs Gedenkfeiern veranstaltet. So finden in der Gedenkstätte Deutscher Widerstand im Bendlerblock (ehemaliger Sitz des Oberkommandos des Heeres) sowie in der Gedenkstätte Plötzensee (ehemaliges Strafgefängnis) eine Feierstunde und eine Kranzniederlegung unter Beteiligung der Bundeswehr statt. Weitere Informationen unter <http://www.bundestag.de/dasparlament/2004/28/beilage/003.html> und <http://www.20-juli-44.de>.

01.08. Jahrestag des Ausbruchs des Ersten Weltkrieges 1914

Mit der deutschen Generalmobilmachung und der Kriegserklärung an Russland am 1. August 1914 sowie dem Einmarsch deutscher Truppen ins neutrale Belgien am 3. August 1914 begann der Erste Weltkrieg, in dem bis zu seinem Ende im November 1918 mehr als neun Millionen Menschen ihr Leben verloren. Auslöser für den Ersten Weltkrieg war die Ermordung des österreichischen Thronfolgerpaares in Sarajewo am 28. Juni 1914 durch serbische Extremisten, in deren Folge die europäischen Großmächte – durch Vorkriegsbündnissysteme begünstigt – durch die Mobilmachung ihres Militärs und gegenseitige Ultimaten eine Krise zu einem Krieg eskalieren ließen. Weitere Informationen unter <http://www.bundestag.de/dasparlament/2004/29-30/beilage/001.html>.

02.08. Tag des Gedenkens an die rund 500.000 von den Nationalsozialisten ermordeten Sinti und Roma

Am 2. August 1944 ermordete die SS im Zuge der Auflösung des so genannten „Zigeunerlagers“ im Konzentrations- und Vernichtungslager Auschwitz-Birkenau die letzten noch lebenden rund 3.000 Sinti und Roma in den Gaskammern. Sie gehörten zu den ca. 23.000 Sinti und Roma, die aufgrund des „Auschwitz-Erlasses“ des „Reichsführers SS“ Heinrich Himmler vom 16. Dezember 1942 nach Auschwitz deportiert worden waren. Der Gedenktag wird seit 1997 jährlich in Auschwitz vom Zentralrat der Sinti und Roma ausgerichtet. Weitere Informationen unter <http://www.bundestag.de/dasparlament/2006/01-02/bundesrat/002.html> und <http://zentralrat.sintiundroma.de>.

06.08. Tag des Gedenkens an den Abwurf der ersten Atombombe auf die japanische Stadt Hiroshima im Jahr 1945

Am Morgen des 6. August 1945 warf die US-Luftwaffe über Hiroshima die erste Atombombe über bewohntem Gebiet ab. Etwa 80.000 Menschen starben sofort, weitere ca. 60.000 innerhalb weniger Wochen an den Folgen der radioaktiven Verstrahlung. Drei Tage später fiel die zweite Atombombe auf die japanische Stadt Nagasaki und tötete schätzungsweise 75.000 Menschen sofort und ca. 50.000 innerhalb weniger Wochen danach. Unter dem Eindruck der beiden Atombombenabwürfe kapitulier-

te Japan bedingungslos. Weitere Informationen unter http://www.pcf.city.hiroshima.jp/top_e.html.



11.08. Jahrestag des Inkrafttretens der Weimarer Reichsverfassung im Jahr 1919

Am 11. August 1919 trat die Weimarer Reichsverfassung, die von der Weimarer Nationalversammlung am 31. Juli 1919 mit großer Mehrheit verabschiedet worden war, in Kraft. Sie begründete die erste parlamentarische Demokratie in Deutschland. Die Weimarer Verfassung galt als eine der liberalsten Staatsordnungen Europas. Weitere Informationen unter http://www.bundestag.de/aktuell/archiv/2007/1919_verfassung/index.html.

12.08. Internationaler Tag der Jugend

1999 von den Vereinten Nationen proklamiert und erstmals 2000 gefeiert. Der Tag soll auf das Aktionsprogramm der Vereinten Nationen für Jugendliche sowie auf die Situation von jungen Menschen weltweit aufmerksam machen. Weitere Informationen unter <http://www.un.org/depts/dhl/youth/index.html>.

13.08. Jahrestag des Mauerbaus in Berlin 1961

Am 13. August 1961 wurde unter Aufsicht von Volkspolizei und Nationaler Volksarmee (NVA) die Sektorengrenze nach West-Berlin hermetisch abgeriegelt und mit dem Bau der Berliner Mauer begonnen. Die DDR zementierte mit dem Bau der von ihr als „antifaschistischer Schutzwall“ bezeichneten Mauer die Teilung der Stadt und des gesamten Landes. Weitere Informationen unter http://www.bundestag.de/aktuell/archiv/2008/22008514_kw33_mauerbau/index.html.

22.08. Tag der Heimat*

1950 vom Zentralverband der vertriebenen Deutschen und den Landsmannschaften der Vertriebenen initiiert; heute vom Bund der Vertriebenen (BdV) organisiert. Als erste Veranstaltung zum Tag der Heimat wird eine Kundgebung am 6. August 1950 in Stuttgart bezeichnet, bei der die Charta der deutschen Heimatvertriebenen verkündet wurde. Seitdem finden jährlich bundesweit zahlreiche Veranstaltungen zum Tag der Heimat statt. Die zentrale Festveranstaltung zum Auftakt wird in der Regel am

ersten Wochenende im September in Berlin durchgeführt. 2009 wird sie bereits am 22. August stattfinden. Weitere Information unter <http://www.bund-der-vertriebenen.de/infopool/tagderheimat.php3>.

23.08. Internationaler Tag der Erinnerung an den Sklavenhandel und dessen Abschaffung

Von der UNESCO seit 1998 jährlich begangen, um an das Schicksal der Menschen zu erinnern, die aus ihrer Heimat verschleppt und als Sklaven verkauft wurden. Zugleich will der Gedenktag die Tatsache betonen, dass auch noch im 21. Jahrhundert Menschen in Sklaverei oder Schuldknechtschaft leben. Der 23. August wurde ausgewählt, weil an diesem Tag im Jahr 1791 ein Sklavenaufstand in der französischen Kolonie Saint Domingue – dem heutigen Haiti – begann, der von der Kolonialmacht nicht niedergeschlagen werden konnte und später zur Abschaffung der Sklaverei führte. Weitere Informationen unter http://portal.unesco.org/culture/en/ev.php-URL_ID=5420&URL_DO=DO_TOPIC&URL_SECTION=201.html.

28.08. Tag der Russlanddeutschen

1982 zur Erinnerung an das Dekret proklamiert, mit dem Stalin nach dem Überfall der deutschen Wehrmacht auf die Sowjetunion am 22. Juni 1941 die Zwangsdeportation der Wolgadeutschen nach Sibirien am 28. August 1941 anordnete. Weitere Informationen unter http://ornispress.de/files/bergner_gedenkrede_30._august_2008.pdf.

30.08. Internationaler Tag der Verschwundenen

Dieser Gedenktag wurde von der „Federación Latinoamericana de Asociaciones de Familiares de Detenidos-Desaparecidos“ (FEDEFAM), einer 1981 in Costa Rica gegründeten lateinamerikanischen Organisation von Familienangehörigen von verschwundenen, verschleppten und ermordeten Personen initiiert und inzwischen auf Afrika und Asien ausgeweitet. Der Gedenktag soll weltweit auf das ungeklärte Schicksal von verschleppten oder verschwundenen Menschen aufmerksam machen. Weitere Informationen unter <http://www.ohchr.org>.

01.09. Antikriegstag / Jahrestag des Beginns des Zweiten Weltkrieges 1939

Mit dem Überfall des nationalsozialistischen Deutschland auf Polen begann am 1. September 1939 der Zweite Weltkrieg. Im Angedenken an diesen Überfall und die Opfer dieses Krieges hat der Deutsche Gewerkschaftsbund (DGB) in der Bundesrepublik den Antikriegstag ins Leben gerufen. Der erste Antikriegstag fand am 1. September 1957 unter dem Motto „Nie wieder Krieg“ statt. Die Vereinten Nationen begehen den „Internationalen Tag des Friedens“ am 21. September. Weitere Informationen unter <http://www.dgb.de>.

07.09. Jahrestag der Konstituierung des Ersten Deutschen Bundestages im Jahre 1949

Der Erste Deutsche Bundestag konstituierte sich am 7. September 1949 in Bonn in der zum Bundeshaus umgebauten ehemaligen Pädagogischen Akademie unter der Leitung von Alterspräsident Paul Löbe (1875-1967) von der SPD, der bereits von 1920 bis 1924 und von 1925 bis 1932 Präsident des Reichstages der Weimarer Republik gewesen war. Der CDU-Politiker Dr. Erich Köhler (1892-1958) wurde zum ersten Bundestagspräsidenten gewählt. Er amtierte bis zum 18. Oktober 1950. Dem Parlament gehörten elf Parteien und drei unabhängige Abgeordnete an. Unter den insgesamt 410 Bundestagsabgeordneten befanden sich 28 Frauen. Weitere Informationen unter http://www.bundestag.de/geschichte/parlhist/streifzug/g1950/g1950_1.html.

08.09. Weltbildungstag / Weltalphabetisierungstag

1965 von der UNESCO im Anschluss an die Weltkonferenz zur Beseitigung des Analphabetentums im September 1965 in Teheran ins Leben gerufen. In der 2003 anlässlich dieses Tages ausgerufenen Weltdekade der Alphabetisierung (2003-2012), für die die UNESCO federführend ist, wollen die Vereinten Nationen das internationale Entwicklungsziel „Bildung für alle“ verwirklichen. Ziel der Dekade ist es, die Analphabetenrate weltweit um die Hälfte zu reduzieren. Weitere Information unter <http://www.un.org/depts/dhl/literacy/index.html>.

09.09. Internationaler Tag des alkoholgeschädigten Kindes

Der Internationale Tag des alkoholgeschädigten Kindes wurde von der Organisation „FASworld“ in den 1990er Jahren initiiert. An diesem Tag soll auf die möglichen schwer wiegenden Konsequenzen von Alkoholkonsum während der Schwangerschaft hingewiesen werden. Etwa jedes dreihundertste Neugeborene kommt in Deutschland mit dem so genannten Fetalem Alkoholsyndrom (FAS) auf die Welt und leidet später unter anderem unter Wachstumsstörungen und Schädigungen des Nervensystems. Weitere Information unter <http://www.fasworld.de>.

12.09. Tag der deutschen Sprache*

Erstmals im Jahr 2001 vom „Verein Deutsche Sprache e.V.“ (VDS) durchgeführt. Der Tag der deutschen Sprache findet jährlich am zweiten Septembersamstag statt und soll unter anderem die Wichtigkeit guter muttersprachlicher Kenntnisse für alle Lebensbereiche hervorheben sowie zum persönlichen und öffentlichen Meinungsaustausch über die deutsche Sprache anregen. Weitere Informationen unter <http://www.vds-ev.de>.

12.09. Welt-Erste-Hilfe-Tag*

Wird seit dem Jahr 2000 am zweiten Samstag im September von der Roten Kreuz- und Roter Halbmond-Bewegung begangen. Der Tag wird in Deutschland von der „Bundesarbeitsgemeinschaft Erste Hilfe“ ausgerichtet, in der der „Arbeiter-Samariter-Bund e.V.“, das „Deutsche Rote Kreuz e.V.“, die „Johanniter-Unfall-Hilfe e.V.“ und der „Malteser Hilfsdienst e.V.“ sowie die „Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft e.V.“ zusammen geschlossen sind. Weitere Informationen unter <http://www.bageh.de/>.

13.09. Welttag der sozialen Kommunikationsmittel (Welttag der Massenmedien)*

Von Papst Paul VI. für die Katholische Kirche als Welttag der sozialen Kommunikationsmittel Anfang der 1960er Jahre proklamiert. In Deutschland wird der Welttag der sozialen Kommunikationsmittel – der erstmals am 6. Mai 1967 begangen wurde – jeweils am zweiten Sonntag im September begangen. Er hat unter anderem zum Ziel, das allgemeine Medienbewusstsein und die sinnvolle Mediennutzung zu fördern. Weitere Informationen unter <http://www.dbk.de>.

13.09. Tag des offenen Denkmals*

1993 von der „Deutschen Stiftung Denkmalschutz“ initiiert und auf den zweiten Sonntag im September festgelegt. Der Tag des offenen Denkmals ist der deutsche Beitrag zum „European Heritage Day“, der 1991 vom Europarat initiiert wurde. Seit 1993 koordiniert die Deutsche Stiftung Denkmalschutz die Aktionen in Deutschland. Ziel des Tages ist es, die Öffentlichkeit für die Bedeutung des kulturellen Erbes zu sensibilisieren und Interesse für die Belange der Denkmalpflege zu wecken. Weitere Informationen unter <http://www.tag-des-offenen-denkmals.de>.

14.09. Tag der Tropenwälder

Von der Naturschutzorganisation „World Wide Fund For Nature“ (WWF) proklamiert. Den Tag begeht der WWF Deutschland seit 1989 am 14. September, dem Geburtstag des Naturforschers, Forschungsreisenden und Humanisten Alexander von Humboldt (1769-1859). Weitere Informationen unter <http://www.wwf.de>.

15.09. Internationaler Tag der Demokratie

2007 von den Vereinten Nationen proklamiert und 2008 erstmals begangen. Der Internationale Tag der Demokratie soll dazu Anlass geben, sich mit dem Stand der Demokratie in der Welt auseinanderzusetzen. Weitere Informationen unter <http://www.un.org/events/democracyday>.

16.09. Internationaler Tag für die Erhaltung der Ozonschicht

1994 von den Vereinten Nationen proklamiert und seit 1995 begangen. Die Wahl des Datums soll auf den 16. September 1987 hinweisen, an dem 24 Staaten und die Europäische Gemeinschaft das Montrealer Protokoll über Stoffe, die zum Abbau der Ozonschicht führen, unterzeichneten. Bis heute ratifizierten 191 von 196 Staaten das Montrealer Protokoll. Weitere Informationen unter <http://www.umweltbundesamt.de> und <http://www.uneptie.org>.

20.09. Weltkindertag

1954 empfahlen die Vereinten Nationen (VN) allen Mitgliedstaaten, einen Weltkindertag abzuhalten, damit so weltweit auf die Bedürfnisse und Rechte der Kinder aufmerksam gemacht werde. Der Termin des Kindertages variiert zwischen den einzelnen Staaten. Die VN begehen den

Weltkindertag (Universal Children's Day) offiziell am 20. November, dem Datum an dem die VN im Jahr 1959 die Erklärung der Kinderrechte und 1989 die Kinderrechtskonvention beschlossen haben. In Deutschland findet der Weltkindertag am 20. September statt. Alle Kinder- und Jugendorganisationen nutzen den Tag, um mit Demonstrationen, Festen und anderen Veranstaltungen auf die Lage der Kinder aufmerksam zu machen. In den neuen Ländern wird der Kindertag als „Internationaler Kindertag“ bisweilen auch am 1. Juni gefeiert, weil in der DDR bereits 1950 der 1. Juni als „Internationaler Kindertag“ begangen wurde. Weitere Informationen unter <http://www.weltkindertag.de> und <http://www.bmfsfj.de>.

21.09. Internationaler Friedenstag

1981 von den Vereinten Nationen als Tag des weltweiten Waffenstillstands und der weltweiten Gewaltfreiheit proklamiert. Aufgrund einer Resolution der Vereinten Nationen im Jahr 2001 findet der Internationale Friedenstag seit 2002 jährlich am 21. September statt. Weitere Informationen unter <http://www.un.org/events/peaceday>.

21.09. Welt-Alzheimertag

1994 von der „Alzheimer's Disease International“ (ADI) und der Weltgesundheitsorganisation WHO initiiert. Der Welt-Alzheimertag soll die Öffentlichkeit auf die Situation der Alzheimer-Kranken und ihrer Angehörigen aufmerksam machen. Weitere Informationen unter <http://www.deutsche-alzheimer.de>.

25.09. Weltschiffahrtstag*

Von der „Internationalen Seeschiffahrtsorganisation“ (IMO), einer Agentur der Vereinten Nationen, initiiert. Er findet in der Regel in der letzten Septemberwoche (22. bis 28. September 2009) statt. Mit dem Tag soll unter anderem die Bedeutung der Sicherheit auf See und die Notwendigkeit des maritimen Umweltschutzes betont werden. Weitere Informationen unter <http://www.imo.org>.

25.09. Tag der Zahngesundheit*

1991 durch den „Aktionskreis Tag der Zahngesundheit“ initiiert, um einmal im Jahr bundesweit die Mundgesundheit ins Zentrum der öffentli-

chen Aufmerksamkeit zu rücken. Weitere Informationen unter <http://www.tagderzahngesundheit.de>.

26.09. Deutscher Lungentag*

Vom „Deutschen Lungentag e.V.“, in dem sich verschiedene Organisationen zusammengeschlossen haben, initiiert. Mit dem Tag, der immer im September stattfindet, soll unter anderem die Selbstdiagnose entsprechender Symptome bei Atemwegs- und Lungenerkrankungen gefördert werden. Weitere Informationen unter <http://www.lungentag.de>.

26.09. Internationaler Tag der Gehörlosen*

1951 vom „Weltverband der Gehörlosen“ (WFD) ins Leben gerufen und 1958 erstmals durchgeführt. Seit Mitte der 1970er Jahre wird er als „Tag der Gehörlosen“ – in der Regel am letzten Samstag im September – auch in Deutschland begangen. Weitere Informationen unter <http://www.gehoerlosen-bund.de>.

26.09. Europäischer Tag der Sprachen

Aus dem „Europäischen Jahr der Sprachen 2001“ hervorgegangen und vom Europarat proklamiert, findet der Tag seit einigen Jahren jedes Jahr am 26. September statt. Der Europäische Tag der Sprachen zielt darauf ab, die Öffentlichkeit auf die Bedeutung des Sprachenlernens aufmerksam zu machen und ein Bewusstsein für die Vielzahl der in Europa gesprochenen Sprachen und ihren kulturellen Wert zu schaffen. Weitere Informationen unter http://ec.europa.eu/education/index_en.htm.

27.09. Beginn der Interkulturellen Woche*

Die Interkulturelle Woche ist eine Initiative der Deutschen Bischofskonferenz, der Evangelischen Kirche in Deutschland und der Griechisch-Orthodoxen Metropole, die von Gewerkschaften, Wohlfahrtsverbänden, Kommunen, Ausländerbeiräten und Integrationsbeauftragten, Migrantenorganisationen und Initiativgruppen unterstützt und mitgetragen wird. Sie findet seit 1975 jährlich Ende September von Sonntag bis Samstag vor dem Erntedankfest statt. Nach Empfehlung der Initiatoren soll die Interkulturelle Woche 2009 vom 27. September bis 3. Oktober stattfinden. Anliegen der Woche ist es unter anderem, bessere politische und rechtliche Rahmenbedingungen des Zusammenlebens von Deutschen und Zugewanderten zu ermöglichen, zum Abbau von Vorurteilen beizutragen

sowie durch Begegnungen und Kontakte im persönlichen Bereich ein besseres gegenseitiges Verständnis zu entwickeln. Weitere Informationen unter <http://www.interkulturellewoche.de>.

27.09. Welt-Tourismustag

1979 durch die „Welttourismusorganisation der Vereinten Nationen“ (UNWTO) proklamiert und seit 1980 begangen. Unter einem jährlich wechselnden Motto soll die Öffentlichkeit auf die soziale, kulturelle, politische und wirtschaftliche Bedeutung des Tourismus aufmerksam gemacht werden. Weitere Informationen unter <http://www.unwto.org> und <http://www.world-tourism.org/wtd>.

30.09. Weltherztag*

Der Weltherztag wird seit 2000 jedes Jahr vom „Weltherzverband“ (WHF) organisiert, in dem sich Herzstiftungen und kardiologische Fachgesellschaften aus über 100 Ländern zusammengeschlossen haben. Der Weltherztag soll unter anderem die Aufmerksamkeit der Bevölkerung auf die Risiken von Herzerkrankungen und Schlaganfall lenken und präventive Maßnahmen fördern. Weitere Informationen unter <http://www.world-heart-federation.org> und <http://www.herzstiftung.de>.

- Oktober -

01.10. Internationaler Tag der älteren Menschen

1990 von den Vereinten Nationen proklamiert. Mit diesem Tag möchten die Vereinten Nationen die Leistungen der Älteren und den Gewinn, den sie für das gesellschaftliche Zusammenleben darstellen, würdigen. Weitere Informationen unter www.un.org/esa/socdev/ageing/index.html.

01.10. Weltmusiktag / Internationaler Tag der Musik

Der „Internationale Musikrat“ (IMC) wurde 1949 von der UNESCO als nichtstaatliches Beratungsgremium für musikalische Angelegenheiten gegründet. Im Jahr 1975 proklamierte der IMC auf Anregung seines Präsidenten Yehudi Menuhin den Weltmusiktag. Weitere Informationen unter <http://www.unesco.org/imc>.

01.10. Weltvegetariertag

1977 von der „North American Vegetarian Society“ proklamiert. Seither begehen insbesondere vegetarische Organisationen diesen Tag jährlich weltweit. Weitere Informationen unter <http://www.navs-online.org> und <http://www.vebu.de>.

02.10. Internationaler Tag der Gewaltlosigkeit

2007 von den Vereinten Nationen (VN) für den 2. Oktober, den Geburtstag Mahatma Gandhis (1869-1948), ins Leben gerufen. Alle Staaten sind aufgerufen, an diesem Tag die Botschaft der Gewaltlosigkeit zu verbreiten, die aus Sicht der VN untrennbar mit Toleranz, der Anerkennung aller Menschenrechte, Demokratie, Entwicklung, gegenseitigem Verständnis und Respektierung der Vielfalt verbunden ist. Weitere Informationen unter <http://www.un.org/events/nonviolence/2008>.

03.10. Tag der Deutschen Einheit

Nach der friedlichen Revolution in der DDR beschloss die demokratisch gewählte Volkskammer den Beitritt der DDR zur Bundesrepublik mit Wirkung vom 3. Oktober 1990. Dieser Tag wurde durch den Einigungsvertrag zum gesetzlichen Feiertag erklärt. Die Regierungschefs der Bundesländer und des Bundes vereinbarten, dass die jährlichen Feierlichkeiten am 3. Oktober jeweils von dem Land ausgerichtet werden, das den Vorsitz im Bundesrat hat. Bis 1990 wurde der Tag der Deutschen Einheit am 17. Juni begangen (Näheres unter diesem Datum). Weitere Informationen unter <http://www.bundesregierung.de>.

03.10. Tag der offenen Moschee

1997 vom „Zentralrat der Muslime in Deutschland e.V.“ (ZMD) initiiert. In einer Presseerklärung des ZMD zu diesem Tag heißt es: „Dieser Tag alleine reicht nicht aus, um mit unseren Nachbarn und Interessierten in Kontakt zu treten. Doch diese Aktion trägt dazu bei, dass Muslime ein Zeichen der Solidarität zu ihrer deutschen Gesellschaft setzen und auch gemeinsam bundesweit für Offenheit und Friedfertigkeit werben.“ Weitere Informationen unter <http://www.zentralrat.de>.

04.10. Beginn der Internationalen Weltraumwoche

1999 von den Vereinten Nationen proklamiert. Die Woche, die in der Regel vom 4. bis 10. Oktober jedes Jahres stattfindet, soll den Beitrag der Weltraumforschung und -technologie zur Verbesserung der Situation der Menschheit würdigen. Weitere Informationen unter <http://www.unoosa.org>.

04.10. Welttierschutztag

Der Welttierschutztag wurde im Mai 1931 auf dem Internationalen Tierschutzkongress in Florenz proklamiert. Als Datum wurde der 4. Oktober gewählt, der Tag, an dem im Jahr 1228 Franz von Assisi (1181/82-1226) heilig gesprochen worden war. Weitere Informationen unter <http://www.tierschutzbund.de>.

04.10. Erntedankfest*

In der Katholischen Kirche ist ein Erntedankfest seit dem dritten Jahrhundert belegt. Da der Festzeitpunkt je nach Klimazone unterschiedlich liegt, gibt es keinen weltweit einheitlichen Termin. In Deutschland ist der erste Sonntag im Oktober erst 1972 von der Deutschen Bischofskonferenz festgelegt worden. Diese Festlegung ist für die Gemeinden jedoch nicht verbindlich. In evangelischen Gemeinden ist der Michaelstag (29. September) oder einer der benachbarten Sonntage Festtag. In jüdischen Gemeinden gibt es zwei Feste, die auch dem Erntedank dienen: Schawuot als Getreide-Erntefest und Sukkot als Wein- und Gesamt-Erntedankfest. Weitere Informationen unter <http://www.katholisch.de> und <http://www.ekd.de/lexikon/erntedankfest.html>.

05.10. Internationaler Tag des Lehrers

1994 von der UNESCO proklamiert. Der Internationale Tag des Lehrers soll das Engagement von Lehrerinnen und Lehrern würdigen und die Bedeutung von Bildung in den Blickpunkt der Öffentlichkeit rücken. Weitere Informationen unter <http://www.unesco.org>.

05.10. Welttag des Wohn- und Siedlungswesens / Habitat-Tag*

1985 von den Vereinten Nationen proklamiert und auf den 1. Montag im Oktober festgesetzt, um auf die Entwicklung der Lebens- und Wohnbe-

dingungen der Menschen weltweit aufmerksam zu machen. Weitere Informationen unter <http://www.unchs.org>.

05.10. Beginn der Europäischen Woche gegen den Krebs*

Mit der Europäischen Woche gegen den Krebs, die in der Regel in der zweiten Oktoberwoche stattfindet, wird die Bevölkerung in den beteiligten EU-Ländern auf die Möglichkeiten der Verhütung und Früherkennung von Krebs aufmerksam gemacht. Bis 2005 lag die Europäische Woche gegen den Krebs in der Verantwortung der EU-Kommission. Weitere Informationen unter <http://www.krebsgesellschaft.de>.

09.10. Weltposttag / Tag des Weltpostvereins

1969 vom „Weltpostverein“ (UPU) proklamiert. Der Tag soll an die Gründung des Weltpostvereins am 9. Oktober 1874 erinnern. Weitere Informationen unter <http://www.upu.int>.

10.10. Weltweiter und Europäischer Tag gegen die Todesstrafe

Der „Internationale Tag gegen die Todesstrafe“ wurde im Jahr 2003 von einer Koalition aus nichtstaatlichen Organisationen und Vereinigungen, der „World Coalition against Death Penalty“ (WCADP), proklamiert und wird seither am 10. Oktober begangen. Der Europarat und die Europäische Union haben 2007 den 10. Oktober offiziell zum „Europäischen Tag gegen die Todesstrafe“ erklärt. Europa ist heute die einzige Region der Welt, in der die Todesstrafe nicht mehr angewendet wird. Weitere Informationen unter <http://www.coe.int>.

10.10. Welttag der geistigen Gesundheit

1992 vom „Weltverband für geistige Gesundheit“ (WFMH) initiiert, um auf die Belange psychisch kranker Menschen aufmerksam zu machen. Weitere Informationen unter <http://www.wfmh.org>.

12.10. Welt-Rheuma-Tag

1996 von der „Internationalen Vereinigung von Selbsthilfeverbänden Rheumabetroffener“ (ARI) ins Leben gerufen. Ziel ist es, die Anliegen rheumakranker Menschen in das Bewusstsein der Öffentlichkeit zu rücken. In Deutschland hat die Deutsche Rheuma-Liga den Jahrestag 2005 eingeführt und begeht den 12. Oktober seitdem stets mit einem besonde-

ren Kampagnenschwerpunkt. Weitere Informationen unter <http://www.worldarthritisday.org> und <http://www.rheuma-liga.de>.



14.10. Internationaler Tag der Katastrophenvorbeugung*

1989 von den Vereinten Nationen zunächst für den Zeitraum der Internationalen Dekade für Katastrophenvorbeugung (1990-1999) proklamiert und auf den zweiten Mittwoch im Oktober festgesetzt, seit 2001 unabhängig von einem Dekadenzeitraum fortgeführt. Weitere Informationen unter <http://www.unisdr.org>.

15.10. Internationaler Tag der Frauen in ländlichen Gebieten

Von den Vereinten Nationen 2007 proklamiert und erstmals 2008 begangen. Die Mitgliedstaaten sollen angehalten werden, im Rahmen ihrer regionalen, nationalen und globalen Entwicklungsstrategien der Verbesserung der Lage der Frauen in ländlichen Gebieten eine höhere Bedeutung beizumessen. Weitere Informationen unter <http://www.un.org/womenwatch>.

15.10. Tag des Weißen Stockes

1964 vom amerikanischen Präsidenten Lyndon B. Johnson (1908-1973) initiiert. Am Tag des Weißen Stockes soll weltweit auf die Bedürfnisse blinder und sehbehinderter Menschen aufmerksam gemacht werden. Weitere Informationen unter <http://www.dbsv.org> und <http://www.vdk.de>.

16.10. Welternährungstag

1979 von der Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen (FAO) proklamiert und seit 1981 am Jahrestag der Gründung der FAO am 16. Oktober 1945 begangen. Der Tag erinnert an die Probleme einer ausreichenden Versorgung mit Lebensmitteln und sauberem Trinkwasser in vielen Ländern und Regionen. Weitere Informationen unter <http://www.fao.org> und <http://www.wfp.org>.

17.10. Internationaler Tag der Beseitigung der Armut

1992 von den Vereinten Nationen proklamiert und seit 1993 begangen. Der Tag erinnert an den 17. Oktober 1987, als sich in Paris auf der Place du Trocadéro Menschen auf Initiative der „Internationalen Bewegung der ATD (Aide à Toute Détresse) Vierte Welt“ versammelten, um auf die

Notwendigkeit der Überwindung der Armut hinzuweisen. Weitere Informationen unter <http://www.un.org> und <http://news.catholique.org/10924-mouvement-international-aide-a-toute>.

20.10. Weltosteoporosetag

Von der „Internationalen Osteoporose Stiftung“ (IOF) in den 1990er Jahren initiiert. Mit Aufklärungskampagnen und Informationsveranstaltungen rund um den Globus soll das öffentliche Bewusstsein für diese Erkrankung sensibilisiert werden. Weitere Informationen unter <http://www.iofbonehealth.org>.

22.10. Welttag des Stotterns

1998 von der „International Stuttering Association“ (ISA) initiiert. Der Tag soll auf die Probleme und die Diskriminierung stotternder Menschen, vor allem der Kinder, aufmerksam machen und das Bewusstsein für das Thema Stottern in der Bevölkerung schärfen. Weitere Informationen unter <http://www.stutterisa.org>.

24.10. Tag der Bibliotheken

1995 unter der Schirmherrschaft Richard von Weizsäckers von der „Deutschen Literaturkonferenz e.V.“ proklamiert. Der Tag soll die Aufmerksamkeit auf die rund 11.500 Bibliotheken in Deutschland lenken. Er erinnert an die von Karl Benjamin Preusker (1786-1871) am 24. Oktober 1828 in Großenhain (Sachsen) eingerichtete Schulbibliothek für Lehrer und Schüler, die 1832 nach Preuskers Plan zur ersten deutschen Bürgerbibliothek (Stadtbibliothek) erweitert wurde und unentgeltlich von allen Bürgern benutzt werden konnte. Weitere Informationen unter <http://www.bibliotheksverband.de/tag-der-bibliotheken>.

24.10. Tag der Vereinten Nationen

1947 von den Vereinten Nationen (VN) proklamiert. Der 24. Oktober ist der offizielle Gründungstag der Vereinten Nationen, an dem die Charta der VN in Kraft trat (siehe auch 26. Juni, Tag der Unterzeichnung der Charta). Weitere Informationen unter <http://www.un.org>.

24.10. Welttag der Information über Entwicklungsfragen

1972 von den Vereinten Nationen proklamiert. Mit dem Tag soll weltweit für eine stärkere Wissensvermittlung in Entwicklungsfragen geworben werden. Weitere Informationen unter <http://www.unric.org/>.

24.10. Beginn der Abrüstungswoche der Vereinten Nationen

1995 von den Vereinten Nationen proklamiert. Die Abrüstungswoche findet in der Regel im Zeitraum vom 24. bis 30. Oktober statt. Dabei beginnt sie stets am 24. Oktober, dem Gründungstag der Vereinten Nationen. Weitere Informationen unter <http://www.dgvn.de/> und <http://www.un.org/disarmament>.

25.10. Tag der Briefmarke*

In Deutschland erstmals am 7. Januar 1936, dem Geburtstag Heinrich von Stephans (1831-1897), Generalpostdirektor des Deutschen Reiches und Organisator des deutschen Postwesens, begangen. Nach 1948 wurde der Tag auf den letzten Sonntag im Oktober verlegt. Weitere Informationen unter <http://www.tag-der-briefmarke.org>.

25.10. Europäischer Tag der Ziviljustiz

Im Jahr 2003 von den Ständigen Vertretern der Außenminister des Europarates und der Europäischen Kommission ins Leben gerufen. Der Tag soll durch verschiedene Aktionen den Bürgern die Bedeutung der Ziviljustiz näher bringen. Die Mitgliedstaaten sind eingeladen, die Türen zu ihren Gerichten zu öffnen und Treffen mit Rechtsexperten zu veranstalten. Weitere Informationen unter http://ec.europa.eu/civiljustice/index_en.htm.

27.10. Tag des audiovisuellen Erbes

2005 von der UNESCO initiiert und 2007 erstmals begangen. Der Tag des audiovisuellen Erbes erinnert an die „Empfehlung zum Schutz und zur Erhaltung bewegter Bilder“, die die UNESCO am 27. Oktober 1980 verabschiedet hat. Der Welttag soll das audiovisuelle Kulturerbe stärker in das öffentliche Bewusstsein rücken und auf die Notwendigkeit seines Schutzes hinweisen. Weitere Informationen unter <http://www.unesco.de>.

28.10. Weltpoliotag

1998 von der Weltgesundheitsorganisation WHO initiiert und auf den 28. Oktober, den Geburtstag des amerikanischen Arztes und Entdeckers des Poliomyelitisvirus, Jonas Salk (1914-1995), terminiert. Weitere Informationen unter <http://www.who.int> und <http://dggk.de>.

29.10. Weltschlaganfalltag

2006 von der „Weltschlaganfall-Organisation“ (WSO) ins Leben gerufen, um unter anderem das Bewusstsein der Öffentlichkeit für das Thema Schlaganfall zu stärken. Weitere Informationen unter <http://www.world-stroke.org>.

29.10. Welt-Psoriasis-Tag

Von der „International Federation of Psoriasis Associations“ (IFPA) im Jahr 2004 proklamiert. Mit dem Welt-Psoriasis-Tag soll auf die Lage der an Schuppenflechte Erkrankten aufmerksam gemacht werden. Weitere Informationen unter <http://www.worldpsoriasisday.com>.

31.10. Weltpartag*

1924 vom ersten Internationalen Sparkassenkongress in Mailand proklamiert und auf den letzten Werktag im Oktober festgesetzt. Die Vereinten Nationen erklärten das Datum 1989 offiziell zum Weltpartag. Um eine Überschneidung mit dem Reformationstag zu vermeiden, wird der Tag in Deutschland häufig bereits am letzten Werktag im Oktober – im Jahr 2009 am 30. Oktober – begangen, an dem Banken geöffnet haben. Weitere Informationen unter <http://www.destatis.de>.

- November -

06.11. Internationaler Tag für die Verhütung der Ausbeutung der Umwelt in Kriegen und bewaffneten Konflikten

2001 von den Vereinten Nationen proklamiert, um das Bewusstsein dafür zu schärfen, dass die durch bewaffnete Konflikte verursachten Umweltschäden die Ökosysteme und die natürlichen Ressourcen weit über die Dauer des Konfliktes hinaus beeinträchtigen und schädigen, häufig über die nationalen Grenzen hinausgehen und auch künftige Generationen be-

lasten können. Weitere Informationen unter http://www.un.org/depts/dhl/environment_war/index.html.



09.11. Jahrestag der Novemberrevolution in Deutschland 1918

Aus einer Meuterei der Matrosen der deutschen Hochseeflotte entwickelte sich in kurzer Zeit eine revolutionäre Massenbewegung gegen die Monarchie, in deren Folge Reichskanzler Max von Baden (1867-1929) die Abdankung Kaiser Wilhelms II. (1859-1941) verkündete und Philipp Scheidemann (1865-1939) am 9. November 1918 die Republik ausrief. Weitere Informationen unter <http://www.bundestag.de>.

09.11. Tag des Gedenkens an die Reichspogromnacht 1938

In der Pogromnacht vom 9. zum 10. November 1938 überzogen die Nationalsozialisten die jüdischen Bürger Deutschlands erstmals systematisch und in aller Öffentlichkeit mit Terror. Sie ermordeten und misshandelten jüdische Bürger, steckten Hunderte von Synagogen und Gebetshäuser in Brand, zertrümmerten die Schaufenster jüdischer Geschäfte und demolierten Wohnungen. Mehr als 30.000 jüdische Bürger wurden im Zusammenhang mit diesen Ereignissen in Konzentrationslager verschleppt. Weitere Informationen unter http://www.bundestag.de/aktuell/archiv/2008/22686222_kw45_neunter_november/index.html.

09.11. Jahrestag der Maueröffnung in Berlin 1989

Am Abend des 9. November 1989 verlas das SED-Politbüromitglied Günter Schabowski auf einer live übertragenen Pressekonferenz in Ost-Berlin die Nachricht über eine neue sofortige Reiseregulung. Diese Verlautbarung veranlasste Tausende Ost-Berliner dazu, zu den Grenzübergangsstellen zu ziehen und deren Öffnung zu verlangen, woraufhin die Grenzsoldaten der DDR ohne weitere Anordnung die Übergänge öffneten. Weitere Informationen unter <http://www.chronik-der-mauer.de>.

10.11. Weltwissenschaftstag für Frieden und Entwicklung

2001 von der UNESCO proklamiert. Der Tag soll den wichtigen Beitrag der Wissenschaften für Frieden und Entwicklung ins Bewusstsein rufen. Im Zusammenhang damit findet jeweils in der Woche, in die der 10. November fällt, die 1988 von den Vereinten Nationen proklamierte Interna-

tionale Woche für Wissenschaft und Frieden* statt. Weitere Informationen unter <http://www.dgvn.de> und <http://www.unesco.de>.

14.11. Weltdiabetestag

1991 von der „Internationalen Diabetes-Föderation“ (IDF) und der Weltgesundheitsorganisation WHO initiiert, um Diabetes stärker in den Blickpunkt der Öffentlichkeit zu rücken. 2006 von den Vereinten Nationen als Aktionstag proklamiert, welcher erstmals 2007 begangen wurde. Weitere Informationen unter <http://www.who.int> und <http://www.diabetes-union.de>.

15.11. Tag des inhaftierten Schriftstellers

1981 von der „Internationalen Schriftstellervereinigung P.E.N.“ initiiert und seitdem begangen. Der Gedenk- und Aktionstag soll an verfolgte, inhaftierte und ermordete Schriftsteller erinnern. Weitere Informationen unter <http://www.pen-deutschland.de>.

15.11. Weltgedenktag für die Straßenverkehrsoffer*

1995 wurde von den Vereinten Nationen zum Gedenken an die Opfer des Straßenverkehrs und das Leid ihrer Familienangehörigen der dritte Sonntag im November zum Weltgedenktag für die Straßenverkehrsoffer erklärt. Weitere Informationen unter http://www.who.int/roadsafety/projects/world_day/en/index.html.

15.11. Volkstrauertag*

Nationaler Trauertag für die Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft. Der Volkstrauertag wurde vom „Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge“ eingeführt. 1922 fand die erste offizielle Feierstunde im Deutschen Reichstag statt. 1934 verfälschten die nationalsozialistischen Machthaber den Volkstrauertag zum „Heldengedenktag“. 1949 wurde die Tradition des Volkstrauertages vom Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge wieder aufgegriffen, 1952 wurde der Tag zum nationalen Trauertag erklärt und auf den zweiten Sonntag vor dem 1. Adventssonntag festgelegt. Im Plenarsaal des Deutschen Bundestages findet am Volkstrauertag die zentrale Veranstaltung des Volksbundes zum Gedenken an die Opfer von Krieg und Gewalt statt. Die Feierstunde steht traditionell unter der Schirmherrschaft des Bundestagspräsidenten. Weitere Informationen unter <http://www.volksbund.de> und <http://www.bundestag.de>.

16.11. Internationaler Tag der Toleranz

1996 von den Vereinten Nationen proklamiert. Der Tag soll das Bewusstsein der Öffentlichkeit für die Gefahren der Intoleranz schärfen.

Weitere Informationen unter

<http://www.un.org/Depts/dhl/tolerance/index.html>.

19.11. Welttag der Philosophie*

2002 von der UNESCO als Tag der Philosophie initiiert und jährlich am dritten Donnerstag im November begangen. 2005 erhob die UNESCO den Tag der Philosophie in den Rang eines offiziellen Welttages. Der Tag soll der Philosophie zu größerer Anerkennung verhelfen und der philosophischen Forschung und Lehre Auftrieb verleihen. Weitere Informationen unter <http://www.unesco.org>.

20.11. Weltkindertag

1954 von den Vereinten Nationen proklamiert. In Deutschland wird der Weltkindertag am 20. September begangen. Weitere Informationen unter http://www.un.org/Depts/dhl/children_day/index.html.

20.11. Tag der Industrialisierung Afrikas

1989 von den Vereinten Nationen proklamiert mit dem Ziel, die internationale Gemeinschaft zugunsten der Industrialisierung Afrikas zu mobilisieren. Weitere Informationen unter <http://www.uneca.org>.

20.11. Deutscher Lebertag

1999 von der „Gastro-Liga e.V.“ als bundesweiter Aktionstag ins Leben gerufen. Ziel ist es, die Bevölkerung auf Lebererkrankungen und ihre Folgen aufmerksam zu machen. Weitere Informationen unter <http://www.lebertag.org>.

21.11. Welttag des Fernsehens

1996 von den Vereinten Nationen proklamiert und seit 1997 begangen. Dieser Tag soll an das erste Weltfernsehforum der Vereinten Nationen am 21. und 22. November 1996 erinnern. Der Tag wurde aufgrund der großen gesellschaftlichen und kulturellen Bedeutung des Mediums und seines Einflusses auf die Meinungsbildung ausgerufen. Weitere Informationen unter <http://www.unesco.org>.

25.11. Internationaler Tag für die Beseitigung der Gewalt gegen Frauen

1999 von den Vereinten Nationen proklamiert. An diesem Tag sollen Aktivitäten organisiert werden, die darauf abzielen, die Öffentlichkeit stärker für das Problem der Gewalt gegen Frauen zu sensibilisieren. Weitere Informationen unter <http://www.terre-des-femmes.de> und <http://www.un.org/womenwatch>.

29.11. Internationaler Tag der Solidarität mit dem palästinensischen Volk

1977 von den Vereinten Nationen (VN) proklamiert. An diesem Tag wird der Verabschiedung der Resolution 181 (II) durch die Generalversammlung der VN am 29. November 1947 gedacht, die die Teilung des britischen Mandatsgebiets Palästina in einen palästinensischen und einen israelischen Staat vorsah. Sie wurde von den israelischen Repräsentanten akzeptiert, von den arabischen Staaten aber abgelehnt. Der Tag wird am Amtssitz der Vereinten Nationen in New York, in den Büros der Vereinten Nationen in Genf und Wien und an anderen Orten begangen. Weitere Informationen unter <http://www.un.org/Depts/dhl/palestinian/index.html>.

- Dezember -

01.12. Welt-AIDS-Tag

1988 von den Vereinten Nationen ins Leben gerufen und von der Weltgesundheitsorganisation WHO zum ersten Mal durchgeführt. 1996 richteten die Vereinten Nationen zur Koordinierung ihrer internationalen Aktivitäten im Bereich der AIDS-Prävention ein eigenes Programm ein (UNAIDS), das auch den Welt-AIDS-Tag ausruft. Weitere Informationen unter <http://www.unaids.org>.

03.12. Internationaler Tag der Menschen mit Behinderungen

1992 von den Vereinten Nationen proklamiert. Der Tag soll zu Aktionen genutzt werden, um auf das Ziel der vollen Teilhabe und Gleichstellung von Menschen mit Behinderungen aufmerksam zu machen. Weitere Informationen unter <http://www.un.org/disabilities>.

05.12. Internationaler Tag des Ehrenamtes / Internationaler Tag der Freiwilligen für wirtschaftliche und soziale Entwicklung*

1985 von den Vereinten Nationen als Internationaler Tag der Freiwilligen für wirtschaftliche und soziale Entwicklung proklamiert. Seit 2001 wird er von den Vereinten Nationen weltweit als Internationaler Tag des Ehrenamtes am 5. Dezember oder in enger zeitlicher Nähe zu diesem Datum begangen. In Deutschland wurde bzw. wird zudem noch vereinzelt ein „Tag des Ehrenamtes“ am 2. Dezember begangen. Weitere Informationen unter <http://www.worldvolunteerweb.org>.

05.12. Internationaler Tag des Bodens

2002 von der „Internationalen Bodenkundlichen Union“ (IUSS) proklamiert. Ziel des Tages ist, der Öffentlichkeit die Bedeutung und Schutzbedürftigkeit der Ressource Boden näher zu bringen und das Bewusstsein dafür zu stärken. Weitere Informationen unter <http://www.iuss.org>.

07.12. Tag der Internationalen Zivilluftfahrt

1996 von den Vereinten Nationen proklamiert. Am 7. Dezember 1944 war in Chicago das Abkommen über die Internationale Zivilluftfahrt geschlossen worden. Der Präambel des Abkommens zufolge kann die Entwicklung der internationalen Zivilluftfahrt in hohem Maße dazu beitragen, Freundschaft und Verständnis zwischen den Staaten zu wecken und zu erhalten. Weitere Informationen unter <http://www.icao.org>.

08.12. Internationaler Kinder-Fernsehtag

1991 vom Kinderhilfswerk der Vereinten Nationen (UNICEF) proklamiert. Am diesem Tag sind TV-Sender in aller Welt dazu aufgerufen, die Interessen der Kinder in den Vordergrund zu stellen und ihrem Recht auf freie Meinungsäußerung, Information und Gehör Ausdruck zu verleihen. Weitere Informationen unter <http://www.unicef.de>.

09.12. Internationaler Anti-Korruptions-Tag

Im Jahr 2003 von den Vereinten Nationen proklamiert, um die Öffentlichkeit für das Problem der Korruption und die Rolle des Übereinkommens der Vereinten Nationen gegen Korruption bei ihrer Bekämpfung und Verhütung zu sensibilisieren. Weitere Informationen unter <http://www.unodc.org/unodc/index.html>.

10.12. Tag der Menschenrechte

1950 durch die Vereinten Nationen (VN) proklamiert. Der Tag erinnert an die von der VN-Vollversammlung am 10. Dezember 1948 verabschiedete „Allgemeine Erklärung der Menschenrechte“ (Menschenrechtscharta), die Grundlage des humanitären Völkerrechts, und will die Verwirklichung der darin formulierten Menschenrechte anmahnen. Weitere Informationen unter <http://www.ohchr.org>.

10.12. Tag der Überreichung der Nobelpreise

Seit 1901 werden traditionell der Friedensnobelpreis in Oslo im Beisein des norwegischen Königs und die anderen Nobelpreise in Stockholm durch den schwedischen König am Todestag des Stifters Alfred Nobel (1833-1896) überreicht. Seit 1969 wird auch ein Preis für Wirtschaftswissenschaften verliehen, der von der schwedischen Reichsbank in Erinnerung an Nobel gestiftet wurde. Weitere Informationen unter <http://nobelprize.org>.

11.12. Internationaler Tag der Berge

2002 von den Vereinten Nationen proklamiert und seit 2003 begangen. Mit diesem Tag soll die Bedeutung einer nachhaltigen Entwicklung der Berggebiete hervorgehoben werden. Weitere Informationen unter <http://www.fao.org/mnts>.

11.12. Jahrestag der Gründung des Kinderhilfswerks der Vereinten Nationen UNICEF im Jahr 1946

Auf ihrer ersten Vollversammlung am 11. Dezember 1946 gründeten die Vereinten Nationen ihr Kinderhilfswerk „United Nations International Children’s Emergency Fund“ (UNICEF), um insbesondere im kriegszerstörten Europa Not leidende Kinder mit Nahrung, Medikamenten und Kleidung zu unterstützen. Heute ist UNICEF die bekannteste Kinderhilfsorganisation der Welt mit 7.000 Mitarbeitern in rund 160 Ländern. Weitere Informationen unter <http://www.unicef.de>.

18.12. Internationaler Tag der Migranten

2000 von den Vereinten Nationen proklamiert. Der Tag soll dazu beitragen, dass die Mitgliedstaaten der Vereinten Nationen sowie zwischenstaatliche und nichtstaatliche Organisationen Informationen über die

Menschenrechte und Grundfreiheiten von Migranten verbreiten und Maßnahmen zur Gewährleistung ihres Schutzes ausarbeiten. Siehe auch <http://www.ohchr.org> und <http://www.un.org/depts/dhl/events/migrants/>.

A blue square containing a white, bold, sans-serif letter 'W'.

19.12. Tag der Vereinten Nationen für die Süd-Süd-Zusammenarbeit

2003 von den Vereinten Nationen proklamiert und erstmals 2004 begangen. Der Tag soll die Zusammenarbeit zwischen den Entwicklungs- und Transformationsländern fördern. Diese Zusammenarbeit soll die so genannte Nord-Süd-Zusammenarbeit ergänzen. Weitere Informationen unter <http://www.un.org>.

4. Quellen- und Literaturverzeichnis

- Artz, Verena (2007). Pocket Zeitgeschichte. Deutschland 1945-2005, herausgegeben von der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn.
- Benz, Wolfgang (2000). Geschichte des Dritten Reiches, München.
- Börsenverein des Deutschen Buchhandels (2008). Über den Welttag des Buches. <http://www.boersenverein.de/de/135900> (Stand: 15.12.2008).
- Bracher, Karl Dietrich; Funke, Manfred; Jacobsen, Hans-Adolf (1998). Die Weimarer Republik 1918 -1933, Bonn.
- Bund der Vertriebenen (2008). Aus der Geschichte des Bundes der Vertriebenen. <http://www.bund-der-vertriebenen.de/derbdv/historie-1.php3> (Stand: 15.12.2008).
- Bundeskanzler-Willy-Brandt-Stiftung (2008). August 1914. Der Ausbruch des Ersten Weltkrieges. http://www.bwbs.de/bwbs_biografie/Der_Ausbruch_des_Ersten_Weltkrieges_B466.html (Stand: 15.12.2008).
- Bundesministerium des Inneren (2008). Nationale Gedenk- und Feiertage. http://www.bmi.bund.de/cln_028/nn_1235486/Internet/Navigation/DE/Ministerium/Protokoll_NEU/NationaleGedenkFeiertage/NationaleGedenkFeiertage_node.html_nnn=true (Stand: 15.12.2008).
- Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend (2007). Internationaler Kindertag. http://www.bmfsfj.de/bmfsfj/generator/Kategorien/aktuelles_did=98382.html (Stand: 15.12.2008).
- Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit (2008). Veranstaltungen „Tag des ...“. http://www.bmu.de/veranstaltungen/tag_des/doc/3884.php (Stand: 15.12.2008).
- Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit und Ministerium für Ernährung und Ländlichen Raum des Landes Baden-Württemberg (2008). Pressemitteilung vom 28.10.2008. Oberrhein erhält Ramsar-Urkunde in Südkorea. http://www.bmu.de/pressemitteilungen/aktuelle_pressemitteilungen/pm/42468.php (Stand: 15.12.2008).
- Bundesstiftung zur Aufarbeitung der SED-Diktatur (2008). Erinnerung als Auftrag. Taschenkalender 2009.
- Bundesumweltamt (2008). Aktionstage Natur und Umwelt. <http://www.umweltbundesamt.de/service/termine/aktionstage.php> (Stand: 15.12.2008).
- Bundesverband Deutscher Gartenfreunde e.V. (2008). Grüner geht's nicht. Pressemitteilung. <http://www.kleingarten-bund.de/presse/details.php?action=showArticle&articleNr=1671> (Stand: 15.12.2008).
- Bundesvereinigung Stotterer-Selbsthilfe e.V. (2008). Der Welttag des Stotterns. http://www.bvss.de/index.php?option=com_content&view=article&id=414 (Stand: 15.12.2008).
- Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (2008). Gesundheitstage 2008/2009. <http://www.infodienst.bzga.de/> (Stand: 15.12.2008).
- Bundeszentrale für politische Bildung u.a. (2008). Chronik der Mauer. <http://www.chronik-der-mauer.de> (Stand: 15.12.2008).
- Deike, Wolfgang (2006). Deike Gedenktage. Jahreskalender 2009, Konstanz.

- Deterding, Sebastian (2008) Von der Entdeckung des Uran bis zum Ende des Kalten Krieges. http://www.bpb.de/themen/3IU3NN,0,0,Hiroshima:_Eine_Chronik.html (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche Bischofskonferenz (2008). Termine und Veranstaltungen. <http://www.dbk.de> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche Gesellschaft für die Vereinten Nationen e. V. (2008). Internationale Tage. <http://www.dgvn.de/181.html> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche Herzstiftung (2008). Pressemeldung. Weltherztag: Herz-Kreislauf-Risiko erkennen – und länger leben. http://www.herzstiftung.de/pressemeldungen/artikel.php?articles_ID=335 (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche Leberhilfe (2008). Deutscher Lebertag 2008. <http://www.lebertag.org> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche Rheuma-Liga e.V. Bundesverband (2008). Welt-Rheuma-Tag. http://www.rheuma-liga.de/home/layout2/page_sta_743.html (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche Stiftung Denkmalschutz (2008). Tag des offenen Denkmals. <http://www.tag-des-offenen-denkmals.de/info> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche UNESCO-Kommission e.V. (2008a). 21. Februar. Internationaler Tag der Muttersprache. <http://www.unesco.de/2975.html?&L=0> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche UNESCO-Kommission e.V. (2008b). 21. März: Welttag der Poesie. <http://www.unesco.de/welttag-poesie.html?&L=0> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche UNESCO-Kommission e.V. (2008c). 23. April: Welttag des Buches. <http://www.unesco.de/welttag-buch.html?&L=0> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche UNESCO-Kommission e.V. (2008d). UNESCO-Welttag des audiovisuellen Erbes. <http://www.unesco.de/2976.html?&L=0> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche UNESCO-Kommission e.V. (2008e). Welttag der kulturellen Vielfalt. <http://www.unesco.de/2974.html?&L=0> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche UNESCO-Kommission e.V. (2008f). Wiederkehrende Gedenkanklässe der Vereinten Nationen. <http://www.unesco.de/116.html?&L=0> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsche Welle (2008). Terminvorschau. <http://www.dw-world.de> (Stand: 15.12.2008).
- Deutscher Bibliotheksverband e.V. (2008). Tag der Bibliotheken. www.bibliotheksverband.de/tag-der-bibliotheken/ (Stand: 15.12.2008).
- Deutscher Blinden- und Sehbehindertenverband e.V. (2008). Sehbehindertentag 2008: Wenn Einkaufen zum Abenteuer wird. Pressemitteilungen. <http://www.dbsv.org/presse/pressemitteilungen/2008/wenn-einkaufen-zum-abenteuer-wird> (Stand: 15.12.2008).
- Deutscher Gewerkschaftsbund (2008). Geschichte. Geschichte des 1. Mai: vom Kampftag zum Feiertag. http://www.dgb.de/dgb/geschichte/erstermai/geschichte1mai/index_html?-C= (Stand: 15.12.2008).
- Deutscher Gewerkschaftsbund Hessen (2008). Internationaler Frauentag 8. März. http://www.hessen.dgb.de/themen/frauen/frauentag08_03/Internationaler_Frauentag/ (Stand: 15.12.2008).

- Deutscher Kinderhospizverein e.V. (2008). Tag der Kinderhospizarbeit. http://www.deutscher-kinderhospizverein.de/7_kihotag.php (Stand: 15.12.2008).
- Deutscher Museumsbund e.V. (2008). Internationaler Museumstag. <http://www.museumstag.de> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsches Historisches Museum (2008). LeMO: Lebendiges virtuelles Museum. <http://www.dhm.de/lemo/> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsches Kinderhilfswerk e.V. (2008). Die Geschichte des Weltkindertages. <http://www.weltkindertag.de/service/index.html> (Stand: 15.12.2008).
- Deutsches Komitee für UNICEF e.V. (2009). Über UNICEF. <http://www.unicef.de/ueberunicef.html> (Stand: 15.12.2008).
- Europäische Kommission (2007) 26. September: Europäischer Tag der Sprachen. http://ec.europa.eu/education/policies/lang/awareness/day_de.html (Stand: 15.12.2008).
- Europäische Kommission (2007). Der 20. Mai wird von den EU-Institutionen zum „Europäischen Tag der Meere“ ausgerufen. Pressemitteilung. <http://europa.eu/rapid/pressReleasesAction.do?reference=IP/08/750&format=HTML&aged=0&language=DE&guiLanguage=en> (Stand: 15.12.2008).
- Europäisches Informations-Zentrum Niedersachsen (2008). EU-Projekttag 2009. <http://www.eiz-niedersachsen.de/eu-projekttag.html>. (Stand: 15.12.2008).
- Europäisches Parlament (2007). Das Europäische Parlament: Historische Entwicklung. http://www.europarl.europa.eu/facts/1_3_1_de.htm (Stand: 15.12.2008).
- Europarat (2008a). 25. Oktober. Europäischer Tag der Ziviljustiz. http://www.coe.int/t/dc/files/events/journ_justice/default_DE.asp (Stand: 15.12.2008).
- Europarat (2008b). Jahreskalender. http://www.coe.int/t/dc/press/calendar_DE.asp (Stand: 15.12.2008).
- Evangelische Landeskirche in Baden-Württemberg (2008). Die Feste feiern, wie sie fallen. Das Kirchenjahr. <http://www.elk-wue.de/glauben/kirchenjahr> (Stand: 15.12.2008).
- Global Initiative for Asthma (2008). What is World Asthma Day? <http://www.ginasthma.org/WADWorldAsthmaDay.asp?l1=2&l2=0> (Stand: 15.12.2008).
- Informationsdienst der Vereinten Nationen (2008). Internationale Jahre, Tage und Wochen der Vereinten Nationen in 2008. Pressemitteilung vom 18. Februar 2008. <http://www.unis.unvienna.org/unis/de/pressrels/2008/unisinf260.html> (Stand: 15.12.2008).
- Initiative vermisste Kinder (2008). 25. Mai. Tag der vermissten Kinder. <http://www.vermisste-kinder.de/0000019867008dd15/index.html> (Stand: 15.12.2008).
- Innenministerium des Landes Nordrhein-Westfalen (2008). Regelmäßige Beflagungstage. <http://www.im.nrw.de/ser/35.htm> (Stand: 15.12.2008).
- Interkultureller Rat (2008). Internationaler Tag und Internationale Wochen gegen Rassismus. http://www.interkultureller-rat.de/Aktionen/Woche%20gegen%20Rassismus/IWgR_allgemein.shtml (Stand: 15.12.2008).

- International Union Against Cancer (2008). World cancer day. http://www.uicc.org/index.php?option=com_content&task=view&id=16053&Itemid=405 (Stand: 15.12.2008).
- Kessel, Wolfgang (2006). Stichwort: Geschichte des Deutschen Bundestages. Herausgegeben vom Deutschen Bundestag, Berlin.
- Kinderärzte im Netz (2008). Tag des alkoholgeschädigten Kindes. <http://www.kinderaerzte-im-netz.de> (Stand: 15.12.2008).
- Landesfilmsdienst Nordrhein-Westfalen e.V. (2008). Aktions- und Thementage der nächsten 12 Monate. <http://www.landesfilmdienst-nrw.de/gedenkkalender/> (Stand: 15.12.2008).
- Lehmann, Hans Georg (2000). Deutschland-Chronik 1945 bis 2000. Lizenzausgabe für die Bundeszentrale für Politische Bildung, Bonn.
- Müller, Helmut K. (2002). Schlaglichter der deutschen Geschichte. Lizenzausgabe der Bundeszentrale für politische Bildung, Bonn.
- Munzinger Online (2008). <http://www.munzinger.de> (Stand: 15.12.2008).
- Ökumenischer Vorbereitungsausschuss zur Interkulturellen Woche / Woche der ausländischen Mitbürger (2008). Die Interkulturelle Woche. <http://www.interkulturellewoche.de> (Stand: 15.12.2008).
- Regionales Informationszentrum der Vereinten Nationen für Westeuropa (2008). Internationale Tage und Jahre. <http://www.unric.org> (Stand: 15.12.2008).
- Schweizerische UNESCO-Kommission (2008a). Tag der Gewaltlosigkeit. <http://www.unesco.ch> (Stand: 15.12.2008).
- Schweizerische UNESCO-Kommission (2008b). Tag zum Gedenken an die Straßenverkehrstopfer. <http://www.unesco.ch> (Stand: 15.12.2008).
- Schweizerische UNESCO-Kommission (2008c). Tag der Vereinten Nationen für die Süd-Süd-Zusammenarbeit. <http://www.unesco.ch> (Stand: 15.12.2008).
- Stiftung Deutsches Rundfunkarchiv (2008). Jahrestage 2009. http://www.dra.de/online/hinweisdienste/jahrestage/jt_2009.pdf (Stand: 15.12.2008).
- Terre des hommes Deutschland e.V. (2008). Globale Aktion Rote Hand: Kein Einsatz von Kindern als Soldaten. <http://www.redhandday.org> (Stand: 15.12.2008).
- Umweltbundesamt (2008). Aktionstage Natur und Umwelt. <http://www.umweltbundesamt.de> (Stand: 15.12.2008).
- UNESCO (2007). International Days. Prizes and Celebrations. <http://www.unesco.org> (Stand: 15.12.2008).
- Verbraucherzentrale Bundesverband (2004). Weltverbrauchertag 2004: Immer mehr Verbraucher bleiben außen vor. Pressemitteilungen. <http://www.vzbv.de/go/presse/358/index.html> (Stand: 15.12.2008).
- Vereinte Nationen (2004). Ausschuss für die Ausübung der unveräußerlichen Rechte des palästinensischen Volkes und Abteilung für die Rechte der Palästinenser. Informationsschrift, New York. Online-Ausgabe: <http://www.un.org/Depts/german/friesi/a-ac183pal2004.pdf> (Stand: 15.12.2008).

- Vereinte Nationen (2006). Wissenswertes über die Vereinten Nationen. <http://www.unric.org/html/german/wissenswertes.pdf> (Stand: 15.12.2008).
- War Resisters' International (2008). 15 May: International Conscientious Objectors' Day. <http://www.wri-irg.org/co/15may.htm> (Stand: 15.12.2008).
- Wissen.de (2008). Chronik der Lektüren. <http://www.wissen.de/wde/generator/wissen/ressorts/unterhaltung/buecher/index0.page=3541268.html> (Stand: 15.12.2008).
- World Stroke Organisation (2008). Welt-Schlaganfalltag 2008: Unterschätze Gefahr „Stummer Schlaganfall“ – Weltkongress diskutiert neue Präventionsstrategien. Pressemitteilung vom 25. September 2008. <http://www2.kenes.com/Stroke/Documents/WSC08-PC2509-Hachinski-D-frei.pdf> (Stand: 15.12.2008).
- WWF Deutschland (2008). Das Washingtoner Artenschutzübereinkommen CITES <http://www.wwf.de/themen/artenschutz/politische-instrumente/washingtoner-artenschutzuebereinkommen-cites/> (Stand: 15.12.2008).

5. Schlagwortregister der Anlässe für das Jahr 2009

- Abrüstungswoche (der Vereinten Nationen) 24.-10. – 30.10.
Afrika 25.05., 16.06., 20.11.
AIDS 01.12.
Alkoholgeschädigtes Kind 09.09.
Allergie- und Asthmatag 25.04.
Alphabetisierung 08.09.
Ältere Generation 01.04.
Ältere Menschen 01.10.
Alzheimer 21.09.
Anti-Korruption 09.12.
Antikriegstag 01.09.
Arbeit 01.05.
Architektur 27./28.06.
Armut (Beseitigung) 17.10.
Artenschutz 03.03.
Asthmatag 05.05.
Astronomie (Jahr) 01.01.-31.12.
Atombombe auf Hiroshima (1945) 06.08.
Attentat auf Hitler (1944) 20.07.
Audiovisuelles Erbe 27.10.
Aussöhnung (Jahr) 01.01.-31.12.
- Baum** 25.04.
Befreiung (Tag der) 08.05.
Behinderungen (Menschen mit) 03.12.
Berg 11.12.
Bibliothek 24.10.
Bildung 08.09.
Biologische Vielfalt 22.05.
Blinde 04.01., 06.06., 15.10.
Blutspendetag 14.06.
Boden 05.12.
Braille Tag 04.01.
Briefmarke 25.10.
Brüderlichkeit (Woche) 01.03.-08.03.
Buch 23.04., 10.05.
- Charta der Vereinten Nationen 26.06., 24.10.
Christopher Street Day 28.06
- Datenschutz (-tag), Europäischer** 28.01
Demokratie 15.09.
Denkmal, intern. 18.04.
Denkmal, offenes 13.09.
- Deutsche Einheit 03.10.
Deutsche Sprache 12.09.
Deutscher Bundestag (erste Konstituierung) 07.09.
Deutsch-Französischer Tag 22.01.
Diabetes 14.11.
Donau (-schutz) 28.06.
Drogenmissbrauch 26.06.
Dürre 17.06.
- Ehrenamt** 05.12.
Eigentum, geistiges 26.04.
Ende des Zweiten Weltkrieges 08.05.
Entwicklung, kulturelle 21.05.
Entwicklungsfragen 24.10.
Entwicklungshelfertag 05.12.
Erde 22.04.
Ermächtigungsgesetz 23.03.
Ernährung 16.10.
Erneuerbare Energien 25.04.
Erntedankfest 04.10.
Erste Hilfe 12.09.
Europa 09.03, 25.03, 05.05, 09.05.
Europäische Parlamentarische Versammlung (Europäisches Parlament) 19.03
Europatag (Europäische Kommission) 09.05.
Europatag (Europarat) 05.05.
Evangelischer Kirchentag 20.-24.05.
- Familie** 15.05.
Fernmeldewesen 17.05.
Fernsehen 21.11., 08.12.
Feuchtgebiete 02.02.
Flüchtling 20.06.
Folteropfer 26.06.
Frauen 06.03., 08.03., 15.10., 25.11.
Frauentag 08.03.
Freiwillige 05.12.
Frieden 01.01., 29.05., 21.09.
Friedenssicherungspersonal (der Vereinten Nationen) 29.05.
Friedenstag (der Vereinten Nationen) 21.09.
- Garten** 14.06.
Gehörlose 26.09.
Geistige Gesundheit 10.10.
- Genitalverstümmelung 06.02.
Genossenschaften 04.07.
Gesundheit 07.04., 10.10.
Gewalt gegen Frauen (Beseitigung) 25.11.
Gewaltlosigkeit 02.10.
Girls' Day 24.04.
Grenzübergänge (Öffnung) 09.11.
Grundgesetz (Verkündung) 23.05.
- Habitat** 05.10. (Wohn- und Siedlungswesen)
Hauswirtschaft 21.03.
Heimatvertriebene 22.08
Herz (-tag) 30.09.
Holocaust-Gedenktag 27.01.
Hunger 16.10.
- Industrialisierung Afrikas** 20.11.
Informationsgesellschaft 17.05
Interkulturelle Woche 27.09-03.10.
Israel (Unabhängigkeit) 08.05.
- Jugend** 12.08.
Jugendliteratur 02.04.
- Katastrophenvorbeugung** 14.10.
Kind (er) 12.02., 15.02., 02.04., 05.05., 10.06., 12.06., 16.06., 09.09, 20.09., 08.12., 11.12.
Kinderarbeit 12.06.
Kinderbuch 02.04.
Kinderhilfswerk (der Vereinten Nationen) 11.12.
Kinderhospizarbeit 10.02.
Kinderkrebs 15.02.
Kindersicherheit 10.06.
Kindersoldaten 12.02
Kindertag (Afrika) 16.06.
Kindertag (in Deutschland) 20.09.
Kindertag (weltweit) 20.11.
Kolonialismus (Beseitigung) 25.05.
Kommunikationsmittel 13.09.



- Konstituierung des ersten Deutschen Bundestages (1949) 07.09.
Kranke 11.02.
Krankenpflege 12.05.
Krebs (Europäische Woche) 05.-11.10.
Krebs 04.02., 15.02.
Kriegsdienstverweigerer 15.05.
Kriminalitätsoffer 22.03.
Kulturelle Entwicklung (Vielfalt) 21.05.
- L**ärm 29.04.
Leber 20.11.
Lehrer 05.10.
Lepra 25.01.
Lungen 26.09.
- M**achtübertragung (an die Nationalsozialisten) 30.01.
Mädchen-Zukunftstag 23.04.
Malaria 25.04.
Massenmedien 13.09.
Mauerbau 13.08.
Maueröffnung 09.11.
Meere 20.05.
Menschen mit Behinderungen 03.12.
Menschenrechte 10.12.
Menschenrechtslernens (Jahr) 01.01.
Migranten 18.12.
Milch 01.06.
Minen 04.04.
Moschee 03.10.
Mühlentag 01.06.
Museumstag, intern. 17.05.
Musik 12.06.; 01.10.
Muttersprache 21.02.
Muttertag 10.05.
- Nichtraucher 31.05.
Nobelpreise 10.12.
Novemberrevolution 09.11.
- O**effentl. Dienst 23.06.
Olympia 23.06.
Opfer des Holocaust 27.01.
Opfer des Nationalsozialismus 27.01.
Organspende 06.06.
Osteoporose 20.10.
Ozonschicht (Erhalt) 6.09.
- P**alästinensisches Volk (Solidarität) 29.11.
Parks 24.05.
Parkinson 11.04.
Parlament (Dt. Bundestag) 07.09.
- Parlamentarischer Rat 23.05.
Philosophie 19.11.
Poesie 21.03.
Poliotag 28.10.
Post 09.10.
Pressefreiheit 03.05.
Psoriasis 29.10.
- R**assendiskriminierung (Beseitigung) 21.03.
Rassendiskriminierung (Woche) 21.03.
Raumfahrt 04.10
Reaktorkatastrophe (Tschernobyl) 26.04.
Rechte des Kindes 01.06, 20.09.
Reichspogromnacht 09.11.
Reichstagsbrand 27.02.
Rheuma 12.10.
Roma und Sinti 02.08.
Römische Verträge (Europa) 25.03.
Rotes Kreuz 08.05.
Russlanddeutsche 28.08.
- S**chiffahrt 25.09.
Schlaganfall 29.10.
Schriftsteller, inhaftierter 15.11.
Schuldnerberatung (Woche) 15.06.
Schulen (EU-Projekttag) 09.03.
Sehbehindertentag 06.06.
Senioren 01.04; 01.10.
Sinti und Roma 02.08.
Sklaverei (Abschaffung) 23.08
Solidarität 25.05., 29.11.
Soziale Gerechtigkeit 20.02.
Spartag 31.10.
Sprache 21.02, 12.09, 26.09.
Stottern 22.10.
Straßenverkehrsoffer 15.11.
Suchtstoffverkehr 26.06.
Süd-Süd-Zusammenarbeit 19.12.
- T**ag der Heimat 22.08.
Terrorismusopfer 11.03
Theater 27.03.
Tierschutz 04.10.
Todesstrafe 10.10
Toleranz 16.11.
Tourismus 27.09.
Tropenwälder 14.09.
Tschernobyl (Reaktorkatastrophe) 26.04.
Tuberkulose 24.03.
- U**mwelt 05.06., 06.11.
Unabhängigkeitstag des Staates Israel 28.04.
UNICEF 11.12.
Urheberrecht 23.04.
- V**egetariertag 01.10.
Verbraucher (-schutz) 15.03.
Vereinte Nationen (Charta) 26.06., 24.10.
Verfassung (Grundgesetz) 23.05
Verfassung (Weimar) 11.08.
Verkehrssicherheit 20.06.
Verschwundene 30.08.
Versuchstier (-schutz) 24.04.
Vertriebene 22.08.
Volksaufstand (DDR) 17.06.
Volkstrauertag 15.11.
- W**ald 21.03., 25.04.
Wasser 22.03.
Wehrdienstverweigerer 15.05.
Weimarer Reichsverfassung (Inkrafttreten) 11.08.
Weißer Stock 15.10.
Weltbevölkerung 11.07.
Weltbildungstag 08.09.
Weltflüchtlingstag 20.06.
Weltfrauentag 08.03.
Weltgebortstag der Frauen 06.03.
Weltkindertag in Deutschland 20.09.
Weltkrieg (Erster), Beginn 01.08.
Weltkrieg (Zweiter), Beginn 01.09.
Weltkrieg (Zweiter), Ende 08.05.
Weltnichtrauchertag 31.05.
Welpostverein 09.10.
Weltraumforschung 20.07.
Weltraumwoche, intern. 04.10.-10.10.
Welpartag 31.10.
Welttag des Friedens 01.01.
Welttierschutztag 04.10.
Weltwissenschaftstag 10.11.
Wohn- und Siedlungswesen (Habitat) 05.10.
Wüstenbildung 17.06.
- Z**ahngesundheit 25.09.
Ziviljustiz (Europ.) 25.10.
Zivilluftfahrt 07.12